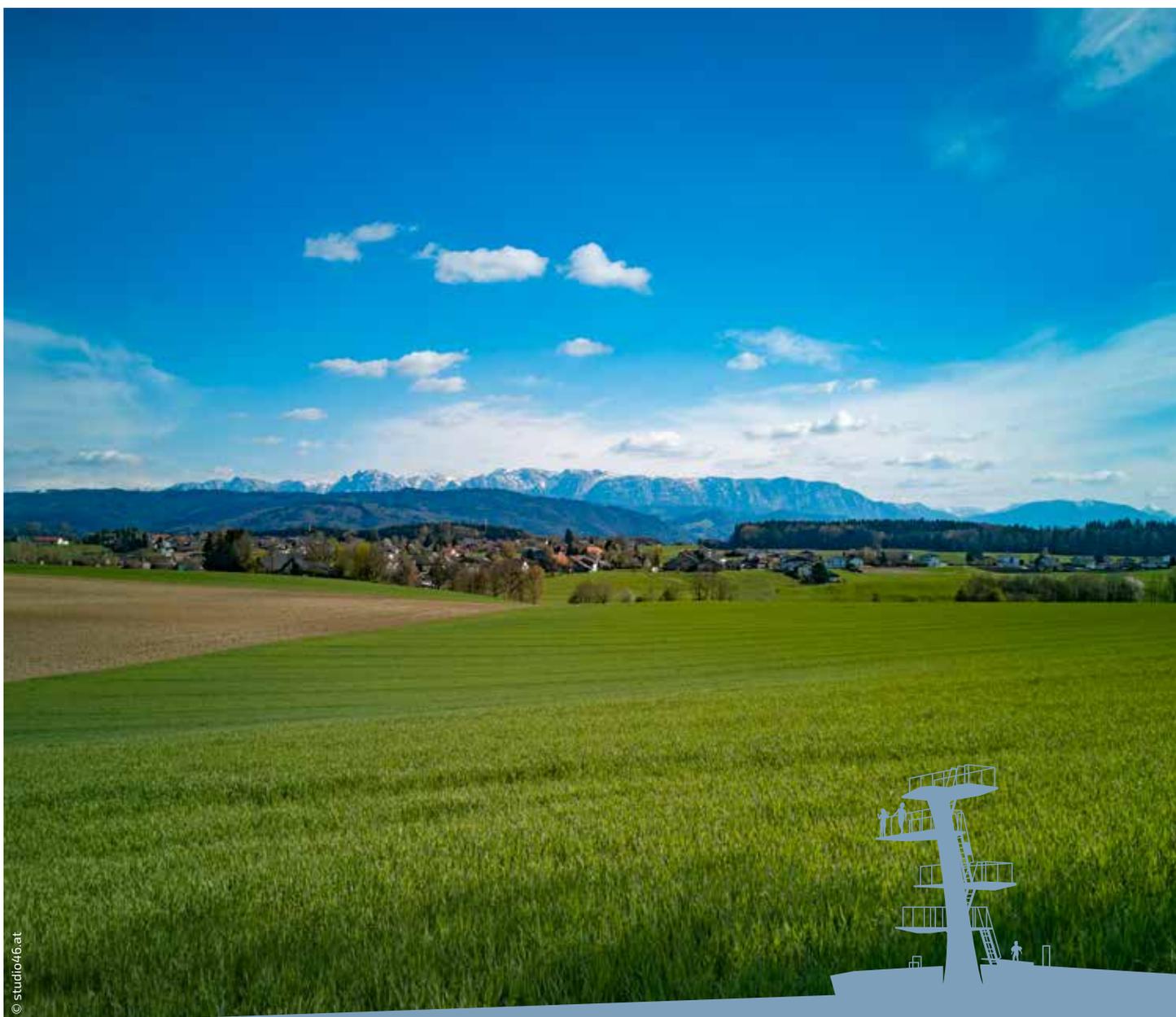




Marktgemeinde

**SEEWALCHEN
AM ATTERSEE**

MARKTBLATT



© studio46.at

» ENDLICH FRÜHLING! «

STRAUCH- & PFLANZENMARKT

Mit Biogärtner Karl Ploberger
am 29.4.2023
auf der Promenade **S. 24**

WIRTSCHAFT IM BLICKPUNKT

Plonerbau GmbH
Traditionsunternehmen mit
Handschlagqualität **S. 42**

GESUNDER KINDERGARTEN

Auszeichnung für unsere
beiden Kindergärten
Seewalchen & Rosenau **S. 32**



ES GIBT VIEL ZU TUN

Mit dem neuen Jahr sind auch die Arbeiten in den politischen Gremien wieder voll ange laufen. Es wartet viel Arbeit auf die diversen Ausschüsse, Gemeinderat und Gemeindevorstand.

Liebe Seewalchnerinnen & Seewalchner!

Der Frühling liegt in der Luft und damit steht auch die Zeit des Wachstums, des Neubeginns und der Zuversicht vor der Tür. Grund zur Zuversicht liefert auch der im vergangenen Herbst gestartete Bürger:innenbeteiligungsprozess #seewalchen2030, der äußerst erfolgreich und konstruktiv verlaufen ist. Nach über zwei Jahren Pandemie und einer wirtschaftlich wie sozial angespannten Gesamtlage können wir über diese Art des direkten, persönlichen Bürgeraustauschs und das starke Miteinander in Seewalchen mehr als stolz sein. Besonders erfreulich ist dabei auch, dass die Teilnehmer:innenschaft bunt gemischt war und so ein guter Querschnitt der Seewalchner Bevölkerung beteiligt war.

Nun heißt es, die vielen innovativen Ideen durch konkrete Projekte in die Tat umzusetzen. Zu den Kerngebieten „Gemeinschaft & Soziales“, „Arbeit & Wirtschaft“, „Umwelt, Energie & Ressourcen“, „Lebensraum & Wohnen“ und „Mobilität“ kristallisierten sich vielfältige Detailvorhaben bzw. -ziele heraus. Einen ausführlichen Ergebnisbericht hierzu finden Sie auf unserer Gemeindehomepage (www.seewalchen.eu).

Unsere aktuelle Ausgabe des Marktblatts ist auch dieses Mal wieder vollgespickt mit vielen interessanten und wichtigen Informationen! Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern und -lesen sowie einen schönen, sonnigen Frühling!

Ihr Gerald Egger
Bürgermeister



© www.a-ss.at

SIE MÖCHTEN MIT DEM BÜRGERMEISTER PERSÖNLICH SPRECHEN?

Für alle Bürger:innen ist Bürgermeister Gerald Egger **jeden Donnerstag** für kurze Spontantermine zwischen **9.00 und 12.00 Uhr** in seiner Sprechstunde für Sie da!

Gerne nimmt sich der Bürgermeister auch an anderen Tag oder auch länger für Sie Zeit! Vereinbaren Sie hierfür bitte sehr gerne telefonisch einen Termin

bei Dagmar Blaikner
+43 7662 · 44 91 -202

oder bei Beatrix Denk!
+43 7662 · 44 91 -203

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

SEEWALCHNER MARKTBLATT ÜBERSICHT

S. 02
VERWALTUNG & POLITIK

S. 15
BÜRGERSERVICE
S. 17 | Umwelt
S. 24 | Garten

S. 28
LEBEN IN SEEWALCHEN
S. 29 | Gesunde Gemeinde
S. 34 | Bildung
S. 42 | Wirtschaft
S. 43 | Vereine

S. 54
KULTUR & FREIZEIT

S. 59
VERANSTALTUNGS-KALENDER 2023



RÜCKBLICK GEMEINDERATS- SITZUNG VOM 15. 12. 2022 & 16. 2. 2023

Die Protokolle der vergangenen Gemeinderatssitzungen finden Sie auf www.seewalchen.eu nachzulesen. Auszug aus der GR-Sitzung vom 15. Dezember 2022 & 16. Februar 2023

Sitzung vom 15.12.2022

EINSTIMMIGER BESCHLUSS - DIE GRÜNDUNG EINER ENERGIEGEMEINSCHAFT

Die vorhandenen PV-Anlagen auf den Gemeindegebäuden (Rathaus, Schulzentrum, Strandbad) werden vergrößert und neuerrichtet. Um den erzeugten Strom für alle Verbrauchsanlagen der Gemeinde nutzen zu können, braucht es eine erneuerbare Energiegemeinschaft mit mind. 2 Mitgliedern (Erzeuger und Verbraucher), zwischen denen der Strom aufgeteilt bzw. zu einem von der EEG festgelegten Preis verkauft wird.

MEHRHEITLICHER BESCHLUSS - ERRICHTUNG PENDLERPARKPLATZ

Um die Parkplatzsituation in den Sommermonaten zu entschärfen, ist im Infrastrukturausschuss die Errichtung eines klimafreundlichen Parkplatzes beschlossen worden. Dafür wurde eine

Kostenschätzung vom Ziviltechniker Köttl eingeholt. Für die Errichtung sind Rasengittersteine angedacht, weil dann auch das Problem der Bodenversiegelung und Wasserversickerung gelöst ist. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 230.000,- Euro.

MEHRHEITLICHER BESCHLUSS

Errichtung E-Ladestation am Strandbadparkplatz

EINSTIMMIGER BESCHLUSS - DURCHFÜHRUNG SOMMERKINDERGARTEN

Der Sommerkindergarten hat sich als wichtige Kinderbetreuungseinrichtung in den Sommerferien entwickelt und wird dementsprechend gut angenommen. Die Anzahl der betreuten Kinder, die aus Seewalchen kommen, steigt stetig. Auch im kommenden August soll vier Wochen lang wieder ein Sommerkindergarten von der Familienzentren GmbH der Oö Kinderfreunde durchgeführt wer-

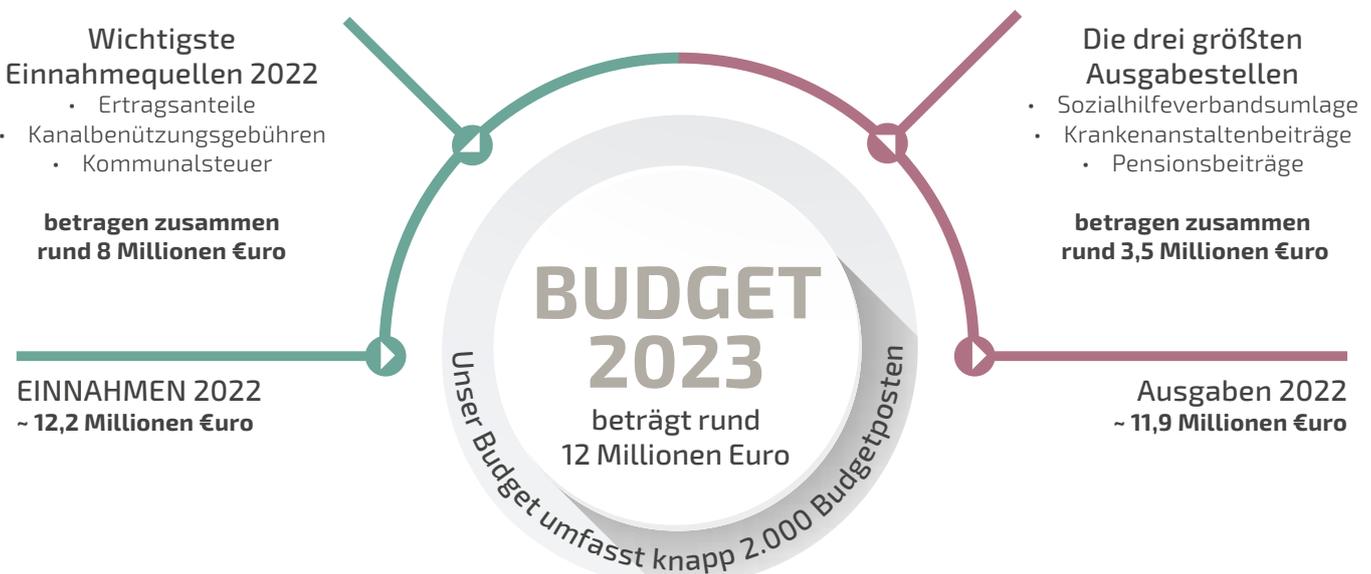
den. Es wurde daher ein Kostenangebot vom Familienzentrum eingeholt. Da der Sommerkindergarten abwechselnd im Seewalchner sowie im Rosenauer Kindergarten stattfindet und im Jahr 2022 dieser in dem Rosenau abgehalten wurde, ist im Jahr 2023 wieder der Kindergarten Seewalchen an der Reihe.

Sitzung vom 16.02.2023

EINSTIMMEN BESCHLUSS

Im Sozialausschuss am 19.12.2022 ist ein Konzept von Herrn Reischl für die Jugendbetreuung präsentiert worden. Die Jahreskosten dafür belaufen sich derzeit auf etwa € 30.000,00 + € 5.000,00 für die Erstanschaffung. In der GV – Budgetsitzung ist das Vorhaben im VA2023 aufgenommen worden. Für die Finanzierung werden auch Mittel aus dem kommunalen Investitionsprogramm 2023 verwendet.

UNSERE GEMEINDEFINANZEN





ELTERN-/MUTTERBERATUNG

der Kinder- & Jugendhilfe Vöcklabruck

Kinder spüren, was richtig für sie ist. Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes ganz entscheidend. Als Eltern wollen wir alles richtig machen und nur das Beste für unser Kleines. Was ist richtig? Was ist falsch? Viel Neues, das uns oft verunsichert ...Die Eltern-Rolle verlangt ein großes Maß an Verantwortung und ist eine Herausforderung, der sich kaum jemand ab der ersten Minute gewachsen fühlt. Wir sind für Sie da und helfen Ihnen. Mit Unterstützung von Expert:innen und Ratschlägen von anderen Eltern – natürlich kostenlos.

Die Eltern- Mutterberatung bietet **kostenlose** Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zu 3 Jahren.

Unsere Expert:innen sind gerne für Sie da!

- Im Wartebereich können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind spielen und
- Ihr Kind im Kontakt mit anderen beobachten.
- Sie können sich mit anderen Eltern austauschen, mit Freundinnen treffen und sich Anregungen und Tipps bei offenen Fragen holen.

Das Beratungsteam von Ärztinnen, Ärzten, Psychologinnen, Hebammen, Stillberaterinnen und Dipl. Sozialarbeiterinnen betreut Sie in den Eltern- Mutterberatungsstellen im Bezirk

Die Elternmutterberatung findet jeden 1. Dienstag im Monat ab 9:00 Uhr im Marktgemeindeamt Seewalchen statt.

TERMINE 2023:

- 02. Mai 2023
- 06. Juni 2023
- 04. Juli 2023
- 01. August 2023



- 05. September 2023
- 03. Oktober 2023
- 07. November 2023
- 05. Dezember 2023

Eltern- Mutterberatung im Bezirk Vöcklabruck T. +43 7672 · 702-734-21

Weitere Angebote und Termine finden Sie auf der Homepage www.bh-voecklabruck.ooe.gv.at Beratung und Termine – Eltern-Mutterberatung

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/23

WER WIRD GEFÖRDERT?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen des Jahres 2022 aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für den Heizkostenzuschuss:

- Alleinstehende: 1.200 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.800 Euro
- für jedes minderjährige Kind: 390 Euro
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: 535 Euro
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: 360 Euro
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung: 232,49 Euro

Diese Einkommensgrenzen betragen für den Energiekostenzuschuss:

- Alleinstehende: 985 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.550 Euro
- für jedes minderjährige Kind: 390 Euro
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: 535 Euro
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: 360 Euro
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung: 232,49 Euro

Der Energiekostenzuschuss wird ausschließlich Personen gewährt, die den OÖ. Energiekostenzuschuss 2022 nicht bereits antragslos erhalten haben.

Die Antragsfrist läuft noch bis zum 28. April 2023.



Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Alexandra Hesch
alexandra.hesch@seewalchen.eu
T. 07662 · 44 91 -205

Isolde Zelzer
isolde.zelzer@seewalchen.eu
T. 07662 · 44 91-204



WHO IS WHO?



NEU IM RATHAUSTEAM

Aufgrund der Pensionierung unserer langjährigen Kollegin Beatrix Fritsch verstärkt nun seit 1. Dezember die Seewalchnerin Alexandra Hesch das Rathaussteam. Alexandra zählt Standesamts- und Meldeamtsagenden zu ihren Aufgaben. Darüber hinaus hat sie die Schriftführung im Sozial- und Generationenausschuss sowie des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde inne.

WHO IS ALEXANDRA HESCH

Geboren: 02. März 1983

Familienstand: verheiratet

Kinder: 2 Söhne, 1 Tochter

Bisherige berufliche Tätigkeiten: seit 2003 im Gemeindedienst als Vertragsbedienstete tätig

Hobbies: Sport (wandern, Ski fahren, Rad fahren,...), Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden verbringen

5 Eigenschaftswörter, die mich beschreiben: hilfsbereit, freundlich, verlässlich, offen für Neues, zielstrebig

Auf diese 3 Dinge kann ich nicht verzichten: meine Familie und Freunde, Sport, Bewegung in der Natur

Seewalchen ist für mich: Ein Ort, an dem ich mich zu Hause fühle und der mich in all seinen verschiedenen Facetten immer wieder aufs Neue fasziniert.



HERZLICH WILLKOMMEN IM BÜRGERSERVICE

Seit einigen Monaten erfreuen sich alle Rathausbesucher:innen des räumlich völlig neu gestalteten Bürgerservicebereichs. Doch was hilft eine moderne Gestaltung ohne Menschen, die diesen Bereich mit Wärme und Freundlichkeit beleben? Ein freundlicher Empfang beim Eintritt ins Rathaus, schnelle und kompetente Hilfestellung bei Anliegen vielfältigster Art, effektive Erledigung von Kurzanliegen, sympathische Stimmen am Telefon...

In Seewalchen nicht nur Wunschgedanke, sondern Realität. Mit Claudia Dachs und Doris Kendl sorgen zwei Rathausmitarbeiterinnen mit viel Charme, Humor und Kompetenz für ein bürgerfreundliches Willkommen. Ob Hundeangelegenheiten, Fundamt, Taxigutscheine, Genesungszertifikate, Meldebestätigungen, Hilfestellungen bei Anträgen, Telefonvermittlung, Ausgabe der gelben Säcke uvm. – Claudia und Doris helfen Ihnen schnell und freundlich weiter. KUNDENSERVICE wird bei den beiden Damen GROSS geschrieben

WHO IS CLAUDIA DACHS?

Geboren: 11.08.1976

Familienstand: verheiratet

Kinder: Emma und Maximilian

Bisherige berufliche Tätigkeiten: Veranstaltungsorganisation, Convention Sales – lange Jahre im Seewinkel - Burgenland, danach über 10 Jahre im Schloss Fuschl & Hotel Jagdhof am Fuschlsee

Hobbies: Zeit mit der Familie verbringen Haus & Garten, Lesen, Reisen

5 Eigenschaftswörter, die mich beschreiben: geduldig, ruhig, lösungsorientiert, gewissenhaft, humorvoll

Auf diese 3 Dinge kann ich nicht verzichten: Musik, meine Familie, Kärntner Hausmannskost

Seewalchen ist für mich: zu meiner zweiten Heimat geworden. Der ideale Platz, an dem Kinder aufwachsen können – ein Ort voll Geschichte und Tradition, inmitten traumhafter Natur.



WHO IS DORIS KENDL?

Geboren: in dem Jahr in dem Nicole mit „Ein bisschen Frieden“ den Songcontest gewonnen hat

Familienstand: verheiratet

Kinder: 1 Tochter & 1 Sohn

Bisherige berufliche Tätigkeiten: die letzten 18 Jahre als Bürokauffrau bei der Maschinenfabrik Albert und davor bei 2 Dienstgebern ebenfalls in der Privatwirtschaft, auch im Büro

Hobbies: gemeinsame Zeit mit meiner Familie und Freunden, Reiki, Wandern, Lesen, Tennis, Ski fahren, Gesellschaftsspiele

5 Eigenschaftswörter, die mich beschreiben: freundlich, hilfsbereit, umsichtig, humorvoll, empathisch

Auf diese 3 Dinge kann ich nicht verzichten: meine Lieben, Spaß & gute Laune und... Zeit in der frischen Luft oder doch meinen Morgenkaffee??????

Seewalchen ist für mich: Ein Ort an dem ich sowohl privat als auch beruflich mit ganzem Herzen angekommen bin und stolz mein Zuhause nenne. Eine familienfreundliche Gemeinde mit hoher Lebensqualität... ein wunderschönes Fleckchen Erde...oder kurz gesagt: BEST PLACE TO LIVE.

ALEX, CLAUDIA UND DORIS DANKE FÜRS GESPRÄCH
UND HERZLICH WILLKOMMEN IM TEAM!

BEATRIX FRITSCH IM RUHESTAND

„Frau Meldeamt“ sagt „Auf Wiedersehen“



Wer kennt Sie nicht, unsere „Frau Meldeamt“, die jahrzehntelang DIE Anlaufstelle für die Bürger:innen Seewalchens war? Mit Beatrix Fritsch verließ mit 1. April eine lang dienende Persönlichkeit die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee in Richtung Ruhestand.

Liebe Beatrix, nach unglaublichen 30 Jahren im Dienst der Marktgemeinde steht für Dich mit der Pension nun ein völlig neuer Lebensabschnitt vor der Tür. Wie geht es dir damit?

Beatrix Fritsch: Mir geht es sehr gut damit, und ich freue mich auf die neuen Heraus-

forderungen. Ich bin immer sehr gerne zur Arbeit gegangen, aber alles hat seine Zeit. Das Zeitmanagement in der Pension wird wohl ein anderes sein.

Trixi, Du warst im Meldeamt in all den Jahren eine kompetente und ausgeglichene Ansprechpartnerin für die Seewalchner:innen. Meldeamt, Standesamt, Hilfestellung bei Anträgen, Wahlkarten, Gesunde Gemeinde Aufgaben und vieles vieles mehr gehörten zu Deinem vielfältigen Aufgabengebiet. Wie hast Du es geschafft, auch in den stressigsten und unangenehmen Situationen ruhig und besonnen zu bleiben?

B. F.: Es war nicht immer einfach, aber man lernt mit den Jahren dazu. Der Spaß und die Freude bei der Arbeit, der Kontakt mit den Menschen und die gegenseitige Wertschätzung waren und sind für mich sehr wichtig. Ich habe mich bemüht immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger:innen zu haben. Auch wenn der Stress noch so groß ist, sollte man das gegenseitige Verständnis bzw. den Respekt dem andern gegenüber nie außer Acht lassen. Lieber mehrmals durchatmen, bevor man etwas Unüberlegtes sagt.

Gibt es eine lustige Anekdote, die Du uns erzählen möchtest bzw. was war einer jener Momente, der Dir immer in Erinnerung bleiben wird?

B. F.: Natürlich gab es einige lustige Episoden in meiner 30-jährigen Tätigkeit im Gemeindedamt, die zum Schmunzeln anregen. Da möchte ich aber lieber nichts aus dem „Nähkästchen“ plaudern.

Mit wie vielen und welchen Bürgermeistern und Amtsleitern hast Du in Deiner Zeit im Gemeindedienst zusammengearbeitet?

B. F.: Während meiner Zeit im Gemeindedienst habe ich mit 3 Bürgermeistern und 4 Amtsleitern zusammengearbeitet. Bürgermeister Josef Limberger, Mag. Johann Reiter und Gerald Egger MBA.

Amtsleiter Rudolf Romankiewicz, Johann Schmidt, Manfred Binder und Christoph Riedler.

Welche fünf Wörter verbindest Du spontan mit SEEWALCHEN?

B. F.: Attersee, Rathaus, Familie, Freunde, Leben

Nun endet am 31.03.2023 mit dem Pensionsantritt ein wohl einschneidender Lebensabschnitt für Dich. Welche Pläne für den Ruhestand hegst du bereits? Wenn Du in die Zukunft schauen könntest: Wie oder wo sehen wir Dich in fünf Jahren?

B. F.: Ich möchte mich mehr in der Natur bewegen, vielleicht auch den einen oder andern Kurs belegen und natürlich die freie Zeit zum Reisen nutzen. Für die Zukunft wünsche ich mir möglichst lange Gesundheit. Ich bin selbst schon gespannt was die nächsten Jahre bringen werden.

Liebe Beatrix, herzlichen Dank für das ausführliche und sehr persönliche Gespräch!

Wir wünschen Dir alles erdenklich Gute für Deinen neuen Lebensabschnitt – bleib gesund!



EINTRAGUNGSVERFAHREN VOLKSBEGEHREN

Montag, 17. April 2023 bis einschl. Montag 24. April 2023

für nachfolgende Volksbegehren:

- **Nehammer muss weg**
- **ECHTE Demokratie - Volksbegehren**
- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**
- **Beibehaltung Sommerzeit**
- **Unabhängige JUSTIZ sichern**
- **GIS Gebühren NEIN**
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 13. März 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine Eintragung** mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Im Rathaus Seewalchen (Meldeamt) können Eintragungen für o.g. Volksbegehren zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 17. April 2023 von 08.00 – 20.00 Uhr
- Dienstag, 18. April 2023 von 08.00 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 19. April 2023 von 08.00 – 16.00 Uhr
- Donnerstag, 20. April 2023 von 08.00 – 17.00 Uhr
- Freitag, 21. April 2023 von 08. – 16.00 Uhr
- Samstag, 22. April 2023 – geschlossen
- Sonntag, 23. April 2023 – geschlossen
- Montag, 24. April 2023 von 08.00 – 16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraums (24. April 2023) 20:00 Uhr, durchführen.

www.bmi.gv.at/volksbegehren



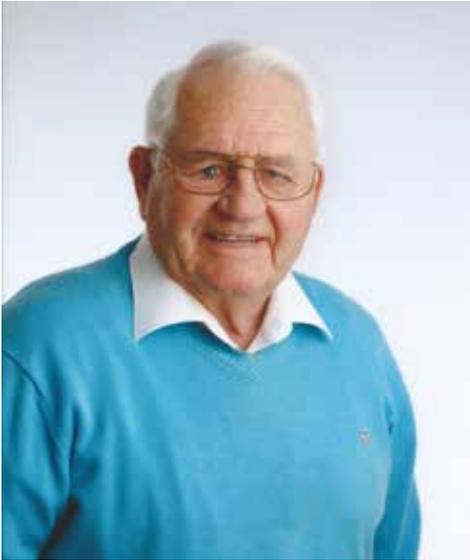
LANDESCHRONIK OÖ. ZU VERSCHENKEN

Die Marktgemeinde Seewalchen a.A. verschenkt oberösterreichische Landeschroniken – erschienen 2004 und 2008. Diese sind originalverpackt und wunderschöne Bücher – voll mit historischen und interessanten Informationen zu unserem Bundesland. Interesse?

Holen Sie sich Ihr persönliches Gratis-exemplar im Rathaus (Bürgerservice) zu den Parteiverkehrszeiten (Mo – Fr 8 – 12 u. Do 13 – 17 Uhr).



NACHRUF AUF HANS KOLM



Hans Kolm wurde am 31. März 1927 als viertes Kind von Josefa und Franz Kolm im sogenannten „Ferschl-Haus“ in Seewalchen 18 (heute: Seyrlstraße 3) geboren.

Seine Eltern betrieben dort seit 1924 eine kleine Molkerei. Als 17-jähriger wurde Hans Kolm im Jahr 1944 zur deutschen Wehrmacht eingezogen. Nach dem Krieg übernahm er die Molkerei und legte die Prüfung zum Molkereimeister ab. 1956 heiratete er Siegfriede „Friedl“ Kolm, geborene Nöhmer, aus Schörfling, die spätere Gründungsobfrau der Seewalchner Goldhaubengruppe (1975 – 1992). Sie bekamen vier Kinder – Andrea, Eva, Elisabeth und Johann jun.

Fremdenverkehrsverbandes wurde. Das Kolm-Haus wurde umgebaut und bis 1981 eine Frühstückspension betrieben. Hans Kolm war Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Seewalchen, beim Seniorenbund, Funktionär bei der Wassergenossenschaft und bei der Dilettantentheatergesellschaft Seewalchen, bei der er als Laienschauspieler verschiedenen Rollen bei den Theateraufführungen übernahm.

Hans Kolm liebte das Filmen, war ein Familienmensch und ein humorvoller und geselliger Gesprächspartner, der immer ein paar „G'schicht'n und G'schicht'ln“ aus früheren Zeiten parat hatte.

Wir werden Hans Kolm in guter Erinnerung behalten.

Am 22. Jänner 2023 starb ein „Seewalchner Urgestein“, der frühere Molkereibesitzer und langjährige Geschäftsführer des Fremdenverkehrsverbandes Seewalchen, Johann Kolm im 96. Lebensjahr.

In der Periode 1961 bis 1967 war Hans Kolm im Gemeinderat und Mitglied der ÖVP Fraktion. 1966 wurde die Molkerei eingestellt. Hans Kolm arbeitete bis 1972 für die Molkerei Gmunden, ehe er für 15 Jahre Geschäftsführer des Seewalchner



Molkerei Kolm im Jahr 1944



Paul Freudenthal, Obmann des Fremdenverkehrsverbandes, Walter Moser jun., Hans Kolm (mit Brille) im Jahr 1963.



Pension Kolm in den 1970er Jahren.

ZUR ERINNERUNG. MARGARETHE KROIß.

Das erste Quartal 2023 stand ganz im Zeichen des Ablebens von drei ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern. Neben Hans Kolm (+ 22.1.23) und dem erst kürzlich verstorbenen Adolf Lechner (+ 4.3.23. Nachruf folgt im nächsten Marktblatt) mussten wir uns auch von der am 7. Februar 2023 verstorbenen Landwirtin i.R. Margarethe Kroiß aus Seewalchen-Steindorferstraße 4 („Kletzl-Greti“) verabschieden.

Familie, Nachbarschaft und die Mitglieder mehrerer Vereine und Organisationen, bei denen Grete Kroiß dabei war, und auch die Gemeindevertretung trauerten um eine

humorvolle, hilfsbereite und fleißige Frau, Mutter, Großmutter und Vereinsmitarbeiterin. Die aus dem Innviertel stammende Margarethe kam nach Seewalchen und war nach der Heirat mit Peter Kroiß und nach der Familiengründung in vielen Gruppierungen tätig, wie z.B. Goldhau-benfrauen, ÖVP Frauen, Ortsbauern-schaft, Theatergruppe, Seniorenbund. Von 1979 bis 1997 war sie auch Mitglied der ÖVP Gemeinderatsfraktion, von 1991 bis 1997 Mitglied des Gemeinderates.

Wir werden Grete Kroiß in bleibender Erinnerung behalten.



KING OF THE LAKE 2023 AM 16.9.

Freie Bahn auf einer komplett gesperrten Strecke um einen der schönsten Seen Österreichs wird jährlich im Herbst wieder Wirklichkeit. Wenn am **16. September 2023** wieder rund 1.400 Zeitfahrer von der inzwischen schon berühmten Startrampe in Schörfling rollen, kann das nur eines bedeuten – „Tour“-Feeling für Jedermann/frau am Attersee.

Im Zeitraum von **12.15 bis 18.45 Uhr** wird hierfür im gesamten Verlauf **der Attersee Uferstraße (B151 und B 152) eine behördlich genehmigte Straßensperre** eingerichtet.

Eine lückenlose und zeitnahe Information der Anwohner rund um den Attersee ist den Veranstaltern dabei ein besonderes Anliegen. Daher erhalten Sie diese Information bereits jetzt, um für den Veranstaltungstag **Samstag, 16. September** planen zu können. Dies erspart nicht nur Anwohnern, Veranstaltern sowie Einsatzkräften wie Polizei, Feuerwehren und Streckenposten verärgerte Diskussionen und Unannehmlichkeiten.

Die Anmeldungen für den King of the Lake 2023 starten übrigens im Frühjahr 2023 – Infos auf www.kotl.at



#SEEWALCHEN2030 GEHT IN DIE UMSETZUNGSPHASE



Der Bürgerbeteiligungsprozess seewalchen#2030 startete im Herbst vergangenen Jahres mit dem Ziel, die Seewalchner Bevölkerung direkt, persönlich und aktivierend in die zukünftige Gestaltung des Ortes mit einzubinden.

Nachdem sich die Projektbegleiterin Mag. Sarah Untner (Büro raumsinn, Salzburg) in den Ort eingearbeitet hat und die notwendigen Strukturen inkl. Projektteam aufgebaut wurden, begann die Phase des „Aufmachens und Beteiligens“. In drei öffentlichen Veranstaltungen („Auftakt“, „Gemeinde Navi“ und „Zukunftstag“) mit in Summe rund 500 Teilnehmern wurden über 100 Ideen und Vorschläge für ein noch lebenswerteres Seewalchen erarbeitet, diskutiert, dokumentiert und ausgewertet.

Diese sind den Themenblöcken

- **Gemeinschaft & Soziales,**
- **Arbeit & Wirtschaft,**
- **Energie,**
- **Umwelt & Ressourcen sowie**
- **Lebensraum, Wohnen & Mobilität**

zugeordnet und spiegeln insgesamt ein überwältigendes Engagement sowie eine beeindruckende Kreativität und Innovationsfähigkeit der Seewalchnerinnen und Seewalchner wider.

Alle Ergebnisse zeigen, dass sich die Menschen in Seewalchen wohlfühlen und stolz auf ihre Heimat sind, insbesondere auf die intakten Naturräume, das soziale Miteinander und das Vereinswesen im Ort.

Ebenso gibt es aber auch deutliche Wünsche nach Verbesserungen, etwa was

- **die Aufwertung des Ortszentrums,**
- **Angebote im Bereich Jugend,**
- **Kultur und Gastronomie,**
- **die Stärkung des Wirtschaftsstandortes oder**
- **die Attraktivierung Seewalchens als Tourismusdestination**

betrifft.

Mit der so genannten Projektwerkstatt am 14.03. endete die offene Phase im Agenda Prozess. Von nun an wird in kleineren Gruppen fleißig an der konkreten Umsetzung einzelner Projekte und Initiativen gearbeitet. Die ersten konkreten Umsetzungsergebnisse werden in der nächsten Ausgabe des Marktblattes vorgestellt.

Infos zum Projekt #seewalchen2030 unter: https://www.seewalchen.eu/Leben_in_Seewalchen/seewalchen2030

Ansprechperson Gemeinde Seewalchen:
Mag. Markus Müllegger
markus.muellegger@seewalchen.eu
T. +43 7662 · 44 91-209





#unser seewalchen2030

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN



▪ Einarbeiten in den Ort
▪ Strukturen aufbauen

„Aufmachen“: Ideen sammeln & beteiligen

- Auftaktveranstaltung, 19.10.2022
- Startworkshop "GemeindeNavi 2030", 14.11.2022
- Zukunftstag #seewalchen2030, 20.01.2023
- Workshop mit Zufallsauswahl

„Zumachen“: Ideen priorisieren, Themen vertiefen, Zukunftsprofil erarbeiten

- Präsentation Ergebnisse Zukunftstag, 28.02.2023
- 1. Projektwerkstatt, 14.03.2023
- Vertiefende Arbeitsgruppen Erst-Formulierung Zukunftsprofil & Maßnahmen
- Workshop Zukunftsprofil & Maßnahmenplan mit Kernteam & Gemeindevorsteherung

Aus den Ideen Projekte & Maßnahmen entwickeln

- Start der Projektwerkstätten
- Formulierung „Pflichtenheft“ mit Arbeitsgruppe
- Projektgruppen-Coaching

Die Erfolge feiern

- öffentliche Abschlussveranstaltung
- Übergabe & Festigung der Beteiligungskultur
- interner Prozessabschluss

SEEWALCHEN FÜR NOTFÄLLE VERSCHIEDENSTER ART GERÜSTET

Mit dem Projekt „Notfallplan Seewalchen“ hat die Marktgemeinde einen umfassenden Prozess zur Prävention und Bewältigung möglicher Krisenszenarien gestartet.

Eine **Arbeitsgruppe**, bestehend aus Vertretern von Gemeinde und Einsatzorganisationen beschäftigt sich dabei mit unterschiedlichen Bedrohungslagen, für die Seewalchen im Fall der Fälle gewappnet sein will.

Diese sind neben dem medial diskutierten **Blackout** etwa **mögliche Großschadensereignisse** mit vielen Verletzten, Industrieunfälle, Ausfälle der Treibstoffversorgung oder **mögliche Verunreinigungen des Grund- und Trinkwassers**.

Eine **zentrale Herausforderung** dabei ist, die **komplexen Handlungsabläufe im Katastrophenfall aufeinander abzustimmen** und möglichst plan- und nachvollziehbar zu gestalten, sodass die Chaosphase, die bei jedem Krisenereignis eintritt, möglichst kurzgehalten werden kann. Gerade was das vielzitierte Blackout betrifft, hängt aber eine erfolgreiche Krisenbewältigung wesentlich von der Eigenverantwortung sprich Eigenvorsorge eines/r jeden Einzelnen ab!

Dazu gehören neben **persönlichen Checklisten** in erster Linie ein **Lebensmittel-Vorrat für ca. 10 Tage** pro Haushalt sowie die Anschaffung technischer Hilfsmittel wie Notfallradios, Notkochstelle, Beleuchtung etc. An dieser Stelle verweisen wir auf die Ratgeber des OÖ Zivilschutzverbandes, welche einen vollständigen und praktischen Überblick für verschiedene Szenarien bieten. Diese sind auch auf unserer Gemeinewebsite abrufbar sind. (siehe Link)



Was die **öffentliche Wasserversorgung** betrifft, ist Seewalchen im Notfall auf der sicheren Seite. Die örtlichen Wassergenossenschaften Seewalchen und Steindorf können mittels Notstromversorgung und Ringleitung die Trinkwasserversorgung auch bei einem Stromausfall aufrechterhalten. Weiters stellt ein Konzept zwischen Gemeindebund und Lebensmittel Einzelhandel die Notausgabe von Lebensmitteln im höchstwahrscheinlichen aber möglichen Fall eines Blackouts sicher. Gegen Barzahlung werden vorratierte Lebensmittel-Sackerl am zweiten und dritten Tag des Blackouts vor den Geschäftslokalen zwischen 10:00 und 15:00 Uhr ausgegeben.

Professionell begleitet und unterstützt wird die Gemeinde in Sachen Katastrophenschutz von Günther Friedl-Asamer (Friedl-Asamer Consulting) und seinem Team. Dazu gehört unter anderem der gebürtige Seewalchner Klaus Egger. Er ist hauptberuflich als Safety Manager bei der ÖAMTC-Flugrettung tätig.



Bei aller akribischer Vorbereitung sei darauf hingewiesen, dass mit dem Erstellen von Notfallplänen keine Katastrophenstimmung in der Bevölkerung hervorgerufen werden soll. Wir halten es diesbezüglich mit dem Motto **„Vorsorgen schützt vor Sorgen“** und möchten in diesem Zusammenhang zu einer **verantwortungsvollen Eigenvorsorge in Notfällen** aufrufen.

Ratgeber Notfall und Katastrophenschutz: https://www.seewalchen.eu/Buergerservice/Notfall_Katastrophenschutz

Auskunft zum Projekt „Notfallplan Seewalchen“ bei Mag. Markus Müllegger
T. +43 7662 · 44 91-209

⊃ ACHTUNG VOR FAKESHOPS – WIE KANN ICH DIESE ERKENNEN?

Unser gesellschaftliches Verhalten hat sich geändert, hin zu den Sozialen Medien; ein Trend, der der zunehmenden Digitalisierung folgt. Dementsprechend haben wir auch unser „Einkaufs“-Verhalten umgestellt, der Online-Handel boomt.

Somit eine immense Spielwiese mit unerschöpflichen Möglichkeiten für Kriminelle, die in der virtuellen Welt ihre Straftaten verüben.

Eine spezielle Form dieser Internet-Straftaten drückt sich in den sogenannten „Fakeshops“ aus, also nicht tatsächlich existierende Online-Händler, die jedoch mittels einer fingierten Homepage ihre (nicht vorhandenen) Waren anpreisen.

Ziel und Zweck ist einfach: die persönliche Bereicherung in Zusammenhang mit unserem finanziellen Schaden!

Nachdem Kriminelle marktwirtschaftlich agieren, somit auf Angebot und Nachfrage reagieren, werden **Fakeshops** für jene Produkte und Waren fingiert und ins Internet gestellt, die derzeit vergriffen oder aufgrund der Nachfrage überdurchschnittlich teuer sind. Beispielsweise darf ich Kachelofenholz, Pellets und Photovoltaik-Anlagen anführen.

Mit einfach umsetzbaren Mitteln, sollte jedoch eine Überprüfung der Webseite, ob seriös oder nicht, möglich sein. Die Überprüfung des Impressums hinsichtlich Rechtschreibfehler scheidet heutzutage aus, da derartige Fehler diesen kriminellen Profis kaum mehr unterlaufen. Auch die Frage, ob Hinweise zum Thema Garantie/Gewährleistung und Rückgaberecht vorliegen, ist eher sekundär, da wir ja im Schadensfall überhaupt kein Produkt bekommen; lediglich unser Geld sind wir los!



MIT EIN PAAR EINFACHEN TIPPS KÖNNEN SIE DIE GEFAHR VON SCHADEN MINIMIEREN:

- Verinnerlichen sie bitte, dass es diese Form der Kriminalität gibt; nehmen sie sich bitte ausreichend Zeit zum Online-Shopping; vergleichen sie die Preise mit dem stationären Handel
- Lassen sie sich nicht unter Zeitdruck setzen, wie z.B. „nur mehr 3 Reststücke vorhanden ...“; es wird vorgetäuscht, dass eine Einkaufsentscheidung, die sie erst morgen treffen, zu spät wäre.
- Googeln sie das Unternehmen: z.B.: Onlineshop XY und fügen sie Begriffe wie „Erfahrung“, „Verlässlichkeit“ oder „Betrug“ hinzu. Sollte es mit dieser Firma bereits Probleme geben, wird es im deutschsprachigen Raum bereits entsprechende Einträge geben.

- Suchen sie auf der Homepage nach einer Telefonnummer und rufen dort an
- Geben Sie die Firmenadresse in Google Maps ein und sehen sich die Örtlichkeit an, ob an dieser Adresse überhaupt eine Firma ist
- Überprüfen sie die Bezahlungsmöglichkeiten, die sie auf der Homepage finden. Bei Betrugsfirmen funktioniert immer nur die „Vorauskasse“.

Im Zweifelsfall gehen sie kein Risiko ein und überlegen sehr genau, ob das gesuchte Produkt unbedingt zum jetzigen Zeitpunkt benötigt wird oder ob dieser Kauf auch noch warten kann!

LEERSTÄNDE SINNVOLL NACHNUTZEN



Die Gemeinde Seewalchen ist ständig bemüht, Verbesserungen bei der Aufenthalts-, Wohn- und Lebensqualität in unserem Ort zu erreichen. Um die künftigen Herausforderungen speziell im Ortskern optimal meistern zu können, haben wir kürzlich ein vom Land Oberösterreich gefördertes Impulsprogramm gestartet, welches auf eine langfristige betriebliche oder öffentlichkeitsnahe **Nachnutzung leerstehender Objekte im Ortskern sowie eine Revitalisierung brachliegender betrieblicher Flächen** abzielt.

Ein erster wichtiger Bestandteil dieses Projektes war eine **Bürgerbefragung (n=217)** zu diesen Themenkomplexen. Diese hat gezeigt, dass ein **lebendiges Ortszentrum mit hoher Aufenthaltsqualität** für die Seewalchnerinnen und Seewalchner von **zentraler Bedeutung** ist.

Die **folgenden Nutzungen** werden **für leerstehende Gebäude** als besonders sinnvoll erachtet:

- Gastronomie (147 Nennungen)
- Freizeitnutzungen (97 Nennungen)
- Gesundheitseinrichtungen (89 Nennungen)



- Wohnungen (87 Nennungen)
- Geschäfte (87 Nennungen) und
- Öffentliche Nutzung (z.B. Treffpunkt, Vereinsheim, 83 Nennungen).

aktive Hilfestellung für die künftige Wieder- bzw. Weiternutzung von Immobilien und Grundstücken zu geben.

Für alle Hauseigentümer, die einen Gebäudeleerstand im Ortskern haben bzw. künftig erwarten, gibt es im Rahmen der Initiative die Möglichkeit, **eine kostenlose und unverbindliche Beratung samt Konzepterstellung zur Förderantragstellung** in Anspruch zu nehmen. Ziel ist es, eine

Sollten sie Interesse an diesem Programm haben oder nähere Informationen benötigen, wenden sie sich gerne direkt an den Konzeptentwickler:

CIMA Beratung + Management GmbH - Fr. Rebecca Lederhilger +43 7752 71117-18, lederhilger@cima.co.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





OÖ. SCHULVERANSTALTUNGSHILFE - DOPPELTER FÖRDERBETRAG

Erfreuliche Neuigkeiten gibt es für Eltern von Schulkindern! Auf Initiative von Herrn Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner wurde in der letzten Sitzung der Oö. Landesregierung beschlossen, dass die **Oö. Schulveranstaltungshilfe im aktuellen Schuljahr 2022/23 in doppelter Höhe** (50 Euro statt 25 Euro pro Schulveranstaltungstag) ausbezahlt wird. Zusätzlich werden anspruchsberechtigte Familien für einen mind. 4-tägigen Skikurs 100 Euro Zuschuss erhalten. Beispiel: 5-tägiger Schulsikikurs: 250 Euro Zuschuss + 100 Euro für die Skiausrüstung. Vor allem im

Hinblick auf die aktuellen Teuerungen und zur Abfederung der schulbezogenen Kosten ist dies eine äußerst wichtige Unterstützung.

Weiteres werden die Förderbeiträge beim Oö. Kinderbetreuungsbonus ab 1. Jänner 2023 von 900 Euro auf 960 Euro pro Jahr bzw. beim Oö. Mehrlingszuschuss von 500 Euro auf 550 Euro (Zwillingsgeburten) erhöht.

Informationen zu den Förderung sowie die Antragsformular sind unter folgendem Link zu finden:



<https://www.familienkarte.at/de/foerderungen/allgemeine-familienfoerderungen/landesfoerderungen.html>

OÖ. WOHN- UND ENERGIEKOSTENBONUS

Um private Haushalte bei der Bewältigung der steigenden Wohn- und Energiekosten zu unterstützen, wird es heuer – ergänzend zur bereits bestehenden Oö. Heizkosten- und Energiekostenzuschuss Aktion 2022/23 – einen zusätzlichen Zuschuss geben. Die konkrete Festlegung der Zuschusshöhen und entsprechender Kriterien werden in einer Förderrichtlinie des Land OÖ geregelt, welche sich zurzeit in Ausarbeitung befindet.

Die Beantragung wird aus derzeitiger Sicht **online ab 03. April 2023** und in den Bürgerservicestellen der Gemeinden **vor Ort erst ab 11. April 2023** möglich sein.

Informationen mit dem Bonus werden laufend aktualisiert und auf folgender Website zur Verfügung gestellt: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/energiekostenbonus.htm>.



Die **Marktgemeinde Seewalchen a. A.** und der
Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

Aus Liebe zum Menschen.



BLUTSPENDEAKTION

SEEWALCHEN

Montag, 17. April 2023

Dienstag, 18. April 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Rathaus

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
 - offene Wunde, frische Verletzung
 - akute Allergie
 - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
 - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnsteinentfernung
 - Zahnextraktion
 - Wurzelbehandlung
- In den letzten 14 Tagen:**
- Corona mit leichtem Verlauf
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
 - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika
 - Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!



FLUR REINIGUNG



Sa, 01. 04. 2023

um 10 Uhr

am Rathausplatz

Weitere Treffpunkte:
FF Haus Steindorf & Kemating;
Imbiss & Erfrischung ab 12.30 Uhr
vor dem Rathaus



Veranstalter: Umwelt- und Klimaausschuss der Marktgemeinde
Seewalchen a.A.;
Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich

„EIN HUND LÄSST NICHTS LIEGEN!“

Der zahlreiche Schnee und das Eis des vergangenen Winters ist geschmolzen. Zum Vorschein kommen neben den ersten Boten des Frühlings leider auch zahlreiche unliebsame Entdeckungen. Die Rede ist von nicht entsorgten „Hundstrümmerln“.

Liegengelassene „Exkremamente“ sorgen nicht nur bei Fußgängern für Ärger, sie „verschandeln“ unser Ortsbild und haben auf öffentlichen Gehsteigen, Wegen und Wiesen NICHTS verloren. Leider ist von diesen Verunreinigungen auch immer wieder die Umgebung des Kindergartens (Wiesenstreifen rund um den Zaun) und der Schulen betroffen. Das muss doch wirklich nicht sein!

Bitte nutzen Sie die von der Gemeinde zahlreich aufgestellten Hundekotbehälter und Sackerlspender! Generell sind die „Sackerl fürs Gackerl“ auch kein knappes Gut und in diversen Geschäften, Tierfachhandlungen etc. kostengünstig zu erwerben.

Bedenken Sie aber auch, dass achtlos am Wiesen- oder Waldrand entsorgte Hundekotsackerl, nicht im Sinne eines vorbildlichen Umweltgedankens sind! Die Sackerl sind in den nächstgelegenen Abfalleimer oder in den vorgesehenen Behältern zu werfen.

Eine Ausrede zum „Hundstrümmerl“-Liegenlassen gibt es also nicht!

DER UNMUT STEIGT JEDOCH ZUNEHMEND...

Nicht nur Nicht-Hundehalter sind erbost, auch die vielen vorbildlichen Hundehalter werden durch die leider oft unbelehrbaren „schwarzen Schafe“ in Verruf gebracht.

EINE NICHTBEACHTUNG KANN TEUER WERDEN...

Eine Nichtbeachtung der gesetzlichen Pflichten stellt eine **Verwaltungsübertretung** dar und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.000 Euro zu bestrafen.

Daher ein Appell an ALLE „SCHWARZEN SCHAFFE“ unter den Hundehaltern:

Entsorgen Sie die Exkremamente Ihres Vierbeiners und tragen Sie zu einem friedvollen Miteinander zwischen Hundehaltern und auch Nicht-Hundehaltern bei und kommen Sie Ihrer gesetzlichen Verpflichtung nach!

#gemeinsamSeewalchen



SAUBERE ÖFFENTLICHE TOILETTEN – JEDE/R IST IN DER PFLICHT

Verfügbare öffentliche Toiletten sind für die meisten Spaziergänger:innen eine Selbstverständlichkeit. Nichts ist wohl ärgerlicher, als eine versperrte oder verschmutzte öffentliche Toilette. Mit viel Engagement kümmern sich Romana & Co. um die Sauberkeit der öffentlichen Toiletten in unserer Gemeinde. Leider erlebt das Reinigungsteam jedoch immer wieder unliebsame Überraschungen, so wie Anfang März, als sämtliche Damen- und Herrentoiletten an der Promenade massiv verschmutzt wur-

den – und dabei nicht nur das WC selbst, sondern auch Böden, Zwischenwände und Inventar.

Massive Verunreinigungen dieser Art sind leider keine Seltenheit und machen sowohl den WC-Besuch des Nachfolgers und vor allem die Reinigung schier unzumutbar! Der Slogan „Verlasse das WC so, wie Du es vorgefunden hast“, sollte eigentlich für ALLE gelten. Jede/r WC-Benützer:in ist also angehalten, etwaige selbst verursachte Verunreinigung zu entfernen!

Sollten massive Verunreinigungen weiterhin bestehen, wird über die Einschränkung der Verfügbarkeit der öffentlichen WCs nachgedacht werden müssen. Ein Appell an dieser Stelle an die Benützer:innen der öffentlichen WCs: Schätzen Sie die saubere und intakte Toilette, die Ihnen zur Verfügung gestellt wird und sorgen Sie dafür, dass sie dies auch für den oder die Nächste/n ist. In diesem Sinne... DANKE!



GELBE SÄCKE – NEUER ENTSORGER SEIT 2023 IM BEZIRK VÖCKLABRUCK

Was entsorge ich wann, wo und womit?

Mit 2023 änderte sich im Bezirk Vöcklabruck einiges bei der Entsorgung der Gelben Säcke: zum einen verkürzte sich das Abholintervall von sechs auf vier Wochen, zum anderen gibt es ein neues Entsorgungsunternehmen, das die Gelben Säcke bei den Haushalten abholt und auch die Container für Kunststoff- und Metallverpackungen entleert, die u. a. bei Wohnhausanlagen stehen.

Grund für den Entsorgerwechsel ist die bundesweite Ausschreibung der ARA AG, die alle fünf Jahre stattfindet. Für die Periode ab 2023 wurde im gesamten Bezirk Vöcklabruck nun ein Unternehmen mit Sitz in der Steiermark für die Entsorgung der Gelben Säcke beauftragt.

„Die ersten Tage haben gezeigt, dass es im Zuge der Umstellung anfangs zu Unre-

gelmäßigkeiten bei der Abholung kommt, da sich die neue Firma erst mit dem Gebiet und den Besonderheiten in den Ortschaften vertraut machen muss“ erklärt die Vorsitzende des BAV Vöcklabruck, Manuela Gschwandtner. Sie ersucht die Bürger*innen um etwas Geduld in dieser Anfangsphase und um Verständnis, wenn die Gelben Säcke länger als gewohnt auf die Abholung warten. Sollten dennoch Säcke liegen bleiben, so hat die Entsorgerfirma eine Hotline eingerichtet, an die man sich wenden kann: **T. 0 3135 500 80 70**

RICHTIGE TRENNUNG

Nach wie vor landet leider viel im Gelben Sack, was dort eigentlich nicht hineingeht. Vor allem der Irrglaube, dass sämtliche Gegenstände aus Plastik darin entsorgt werden können, hält sich teils sehr hartnäckig. In den Gelben Sack gehören nämlich nur restentleerte Verpackungen



aus Kunststoff oder Metall (z.B. Spülmitteflaschen, Shampoo Flaschen, Konservendosen etc.). „Der beste Entsorgungsweg der Verpackungen ist jedoch das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum, denn durch die genaue Trennung können höhere Recyclingquoten erzielt werden“, erklärt Gschwandtner. Informationen zur richtigen Trennung und Tipps zur Abfallvermeidung findet man auf der Homepage des BAV Vöcklabruck unter www.umweltprofis.at/voecklabruck

10. FAHRRAD-REPAIRCAFÉ/WORKSHOP

15.04.2023 von 13.00 – 16.00 Uhr

Wie in den letzten Jahren gewohnt findet auch heuer zum Radsaisonstart am **15.04.2023 von 13.00 bis 16.00 Uhr** wieder ein Reparatur-Workshop statt, wie gewohnt im **Do-It-Yourself-Modus**.

Ort: Bike und Boot / Schörfling

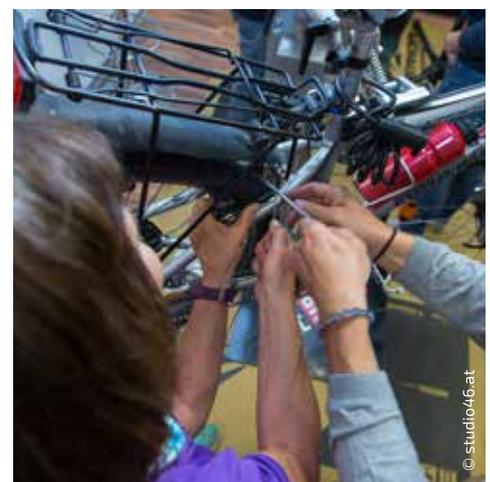
Das heißt Sie melden sich für einen 45 min Termin an und können dann unter fachkundiger Anleitung Ihr Rad SELBER reparieren und servicieren.

Zusätzlich wird bei diesem Termin zum 10. Jubiläum eine Körpervermessung und Radeinstellung angeboten.

Anmeldungen bitte bis 12.04.23 per mail an: hans.ebner@studio46.at

Beschränkte Teilnehmeranzahl!
Die Kosten übernehmen die fahrradfreundlichen Gemeinden Schörfling & Seewalchen

Weitere Infos unter:
https://www.seewalchen.eu/Leben_in_Seewalchen/Fahr_Rad_





HERZLICHEN DANK AN ALLE TEILNEHMER BEI DER AKTION OÖ RADELT 2022!

Wie bereits angekündigt, haben die Teilnehmer zugleich mit der Aktion „OÖ radelt“ auch an einer Verlosung teilgenommen.

Die Hauptpreise wurden von der Radgruppe, der „Gesunden Gemeinde“ und der Klimabündnisgruppe gesponsert. Die Sonderpreise kamen von Bike & Boot und dem BM für Klima- und Umweltschutz/klimaaktivmobil

Die **6 Hauptpreise (je ein 50 Euro Gutschein von Bike und Boot Schörfling)** gingen an Josef Harringer, Franz Huber, Stefan Beer, Giuseppe Genduso, Markus Kitzberger und Michael Neulinger

Für die restlichen TeilnehmerInnen liegen noch **Sonderpreise** (Radglocken, Handylenkstangenhalter, Schirme etc.) auf der Gemeinde für die ersten 10 Abholer bereit. Abzuholen im Bürgerservice Gemeinde Seewalchen

Insgesamt wurden von den Teilnehmern 2022 46.215 km geradelt, 8.152 kg CO2



eingespart, 1.376.470 kcal verbrannt und 15.944 € eingespart.

Sehr erfreulich war auch der **5. Platz unserer Gemeinde im OÖ Ranking** (Gemeinden von 5-15.000 Einwohner)!

Die Fahr ! Rad-Gruppe Schörfling & Seewalchen, die Initiative „Gesunde Gemeinde“ und die Klimabündnisgruppe gratulieren allen GewinnerInnen und bedanken sich bei allen TeilnehmerInnen der Aktion OÖ radelt!



Fahr ! RAD.
Eine Initiative der Gemeinden Schörfling & Seewalchen



GENIESSEN SIE DEN FRÜHLING

ZUM FRÜHLINGSBEGINN MIT „OBER-ÖSTERREICH RADELT“ DURCHSTARTEN

20.3.2023 bis 30. September 2023

Wer einen Ansporn braucht, um im neuen Jahr auf das Fahrrad zu steigen ist bei „Oberösterreich radelt“ genau richtig. Die Aktion, die von 20. März bis 30. September 2023 läuft, spornt an Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und verspricht tolle Preise

Die Radgruppe Fahr ! RAD, die Klimabündnisgruppe und die „Gesunde Gemeinde“ Seewalchen rufen alle Gemeindegänger auf mitzumachen.

Mit jedem geradelten Kilometer tun wir unserer Gesundheit etwas Gutes und leisten einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und zu mehr Lebensqualität.

Bei „Oberösterreich radelt“ zählen nicht Höchstleistungen und Schnelligkeit, sondern der Spaß am Radeln.

Also: Auf die Räder, fertig, los! Wir freuen uns über viele UnterstützerInnen.

MITMACHEN IST GANZ EINFACH:

- Anmelden auf ooe.radelt.at
- Auswahl der Gemeinde **Seewalchen** im Profil, damit uns die Kilometer gutgeschrieben werden
- Radkilometer ab dem 20.März online im Profil eintragen oder automatisch mit der kostenlosen „Österreich radelt“-App erfassen - ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal
- Mit etwas Glück **tolle Preise** gewinnen



WAS GIBT ES ZU GEWINNEN?

Unter allen Teilnehmer:innen werden Fahrräder, Helme, Schlösser, Radkarten, E-Bike Wochenenden und vieles mehr verlost. Auch als Gemeinde winken uns Preise, wie z.B. eine Radservicestation, wenn wir im Teilnehmer:innenranking ganz vorne liegen

Zusätzlich erfolgt für alle Teilnehmer, die sich bei dieser Aktion für die Gemeinde Seewalchen anmelden und Kilometer sammeln eine Verlosung von 6 Wertgutscheinen der Firma Bike&Boot im Ausmaß von je 50 Euro. Gesponsert von der Gesunden Gemeinde, dem Klimabündnis und der Radgruppe Seewalchen.

Die Gewinner werden nach Ende der Aktion von Seiten des Radbeauftragten verständigt.

Für Rückfragen steht Ihnen auch Siegfried Gierlinger, Radbeauftragter Gemeinde Seewalchen zur Verfügung.

Auf die Pedale, fertig, los geht's!

„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land OÖ und Klimabündnis OÖ.



Fahr ! RAD.
Eine Initiative der Gemeinden Schörfling & Seewalchen



AB SOFORT MOBILES JUGENDZENTRUM IN SEEWALCHEN

- **kostenlos, ohne Verpflichtung, unparteilich**
- **Toller Start mit über 80 Jugendlichen am 1.2. in Seewalchen**
- **Jeden Mittwoch von 15 bis 19 Uhr**
- **VOR der Mittelschule Seewalchen**

Seit Anfang Februar ist es auch in Seewalchen am Attersee anzutreffen: Österreichs einzigartiges mobiles Jugendzentrum der ZUKUNFT JUGEND. Mit dem coolen, modern ausgestatteten JUZ-Bus kommt das Team von ZUKUNFT JUGEND – bestehend aus Sozialpädagogen, Streetworkern, Trainern und psychosozialen Coaches – nach Seewalchen, um für die Jugendlichen der Gemeinde eine flächendeckende, bedarfsorientierte, offene Jugendarbeit zu bieten. Unterstützt wird es dabei von der Gemeinde und dem Land Oö.

Der Start war dabei ein voller Erfolg, nutzten doch mehr als 80 Jugendliche die Chance und schauten im JUZ Bus vorbei.

Erfolgsgarant dabei ist das bewährte Fünf-Säulen-System: Jugendzentrum – Mobile Jugendarbeit – Jugendbüro – Projektmanagement – Beratungsstelle.

Mit über 15 Jahren Erfahrung und einem außergewöhnlichen Konzept möchte das Team von ZUKUNFT JUGEND DIE Anlaufstelle für Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren sein.

Jeden Mittwoch von 15 bis 19 Uhr bietet der coole JUZ-Bus nun für die Jugendlichen die Möglichkeit, einfach vorbei zu schauen und Angebote wie Playstation, Outdoorspiele, Indoorspiele usw. zu nutzen und sich mit den Betreuer:innen auszutauschen .



Neben dem normalen JUZ-Betrieb werden auch immer wieder spannende Projekte angeboten – von Workshops bis hin zu Ausflügen und Aktionen. Die Palette ist dabei bunt und stets jugendorientiert. Ohne Verpflichtung und völlig kostenlos können sich die Kids und Jugendlichen im Jugendbüro auch Hilfe bei Bewerbungsschreiben holen, Inputs zum Elterngespräch erhalten, Infos zu Lehre mit Matura und anderen wichtigen Themen bekommen. Auch Eltern und andere Bezugspersonen finden im Jugendbüro kompetente Ansprechpartner bei Fragen.

Besonders wichtig ist die Säule „Beratungsstelle“, die in der ohnehin schon oft herausfordernden Zeit der Pubertät eine Möglichkeit bietet, um sich anonym Rat zu holen und Problemlösungen zu erhalten. In dieser schwierigen Phase einfach jemanden zum Reden zu haben oder neutrale Tipps zu erhalten – dafür kann jede/r Jugendliche in den JUZ-Bus kommen.

Mit diesem modernen und jugendorientierten Angebot möchte die Marktgemeinde Seewalchen am Attersee gemeinsam mit ZUKUNFT JUGEND die Lebensqualität für ihre Familien – insbesondere für die Jugendlichen – erhöhen und die Angebotslandschaft massiv erweitern. Als unparteiliche, kostenlose Jugendorganisation freut sich das Team von ZUKUNFT JUGEND darauf, die offene Jugendarbeit in Seewalchen am Attersee aufzubauen.

Standort des JUZ-Busses ist mittwochs von 15-19 Uhr VOR DER MITTELSCHULE SEEWALCHEN. In den Ferien- und Sommermonaten wird der Bus dann auf der Freibadeanlage Litzlberg Station machen.

ALSO LIEBE JUGENDLICHE – SCHAUT VORBEI – ES LOHNT SICH!!!

WARUM WASSERVÖGEL FÜTTERN NICHTS MIT TIERLIEBE ZU TUN HAT UND ENORMEN SCHADEN ANRICHTET!

Es ist ein oft gesehenes Bild, das sich an unserer Promenade bietet... Erwachsene, Familien mit Kindern, Spaziergänger usw., die die am Ufer entlang schwimmenden Schwäne, Enten, Möwen und Blesshühner füttern.

Was oft gut gemeint ist, hat mit Tierliebe leider überhaupt nichts zu tun. Nicht umsonst wurde im Jahr 2017 seitens des Gemeinderats eine ortspolizeiliche Verordnung zum Verbot von Wildvögeln an stehenden und fließenden Gewässern erlassen.

WARUM EIN FÜTTERUNGS-VERBOT?

- Das Füttern von Wasservögeln mit Mais, altem Brot, Semmeln, Nudeln oder Fleisch schadet den Tieren massiv.
- Intensive Fütterung gefährdet die Gewässer. Übrig gebliebene Futterreste und der Kot der angelockten Vögel belasten die Wasserqualität stark.
- Wasservögel können sich auch bei extremer Kälte selbst ernähren. Die Tiere „betteln“ nicht aus Hunger.

DAS FUTTER MACHT KRANK

- Das Füttern von Wasservögeln mit Getreide, altem Gebäck oder sogar Resten vom letzten Mittagessen ist falsch verstandene Tierliebe. Da es sich um kein artgerechtes Futter handelt, wird es von den Vögeln sehr schlecht vertragen.
- Ist das Futter bereits verdorben, bedeutet das für viele Tiere das Todesurteil.
- Durch die unnatürlich großen Vogel-Ansammlungen, die beim Füttern entstehen, können Seuchen und Krankheiten viel leichter übertragen werden.

WASSERVÖGEL KÖNNEN SICH SELBST ERNÄHREN

Auch bei extremer Kälte in den Wintermonaten können Wasservögel ohne menschliche Hilfe überleben. Denn heimi-



© studio46.at

sche Wasservögel sind an die Witterung und die Nahrungsverhältnisse im Winter von Natur aus angepasst.

Schwäne ernähren sich hauptsächlich von Wasserpflanzen, die sie vom Gewässergrund holen, oder von Pflanzen im Uferbereich. Zu einem weit geringeren Anteil stehen Wasserinsekten, Schnecken und andere kleine Weichtiere auf ihrem Speiseplan.

„BETTELN“ NICHT AUS HUNGER

- Enten und Schwäne „betteln“ nicht aus Hunger, sondern als Folge von zu intensiver unkontrollierter Fütterung.
- Werden Schwäne beispielsweise das ganze Jahr über unkontrolliert gefüttert, erlernen die Jungtiere nicht mehr, wie sie in der freien Natur erfolgreich überleben können.
- Ebenso verlieren sie dadurch ihre Bereitschaft, selbstständig Nahrung zu suchen.

AUCH SEE UND FLUSS LEIDEN

- Essensreste zerstören biologisches Gleichgewicht

- Intensive Fütterung, wie an der Promenade, lockt zahlreiche Wasservögel an, die mit ihrem Kot die Wassergüte erheblich beeinträchtigen.
- Übrig gebliebene Futterreste belasten das Wasser schwer.
- Die Folge ist eine Überdüngung mit organischem Material und Nährstoffen.
- Dem Wasser wird der Sauerstoff entzogen, der jedoch für die im Gewässer lebenden Pflanzen, Fische und andere Organismen lebensnotwendig ist.
- Das biologische Gleichgewicht wird zerstört und oft dauert es viele Monate, bis solche Gewässer wieder saniert werden können.

Liebe Tierfreund:innen: wenn Ihnen das Wohl unserer Wild- und Wasservögel am Herzen liegt, füttern Sie diese bitte nicht!

Achtung: Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der Verordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und sind mit einer Geldstrafe bis 220 Euro zu bestrafen.

<https://www.seewalchen.eu/Buergerservice/Verordnungen>



STRAUCH- UND PFLANZENMARKT MIT BIOGÄRTNER KARL PLOBERGER



Am 29. April 2023 findet von 10.00 bis 15.00 Uhr auf der Promenade in Seewalchen ein Strauch- und Pflanzenmarkt statt. Dieser wurde von Franz Huber mit den „Bienenfreundlichen Gemeinden“ Seewalchen und Schörfling am Attersee ins Leben gerufen und gemeinsam mit Biogärtner Karl Ploberger entwickelt.

MIT DABEI - BIOGÄRTNER KARL PLOBERGER

Der beliebte Biogärtner ist es auch, der diese Veranstaltung nicht nur moderiert, sondern in seinen stündlichen Gartensprechstunden eingehend informiert und obendrein sein neues Buch – in Kooperation mit der Buchhandlung Weidinger – präsentiert.

UMFANGREICHES ANGEBOT

Das Angebot im Rahmen des Strauch- und Pflanzenmarkts ist umfangreich und vielseitig:

- stündliche Gartensprechstunde mit Biogärtner Karl Ploberger
- Pflanzentauschmarkt
- Pflanzen, Sträuchern, hochwertigen Samen und Blumen

- regionaler Komposterde
 - Dekoratives und Nützliches für Garten und Co.
 - Imkereiprodukte
 - Literatur zum Thema Garten
 - kreative und natürliche Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kleinsten
- uvm. warten auf die Besucher:innen -und auch für Speis und Trank ist gesorgt.

VIELFÄLTIGE TEILNEHMER:INNEN

Diese breite Angebotspalette wird durch eine vielfältige Teilnehmer:innenlandschaft möglich gemacht.

Ob die Blumenbinderei Astrid Mayer, die Buchhandlung Weidinger, der Siedlerverein Seewalchen u.U., der Imkerverein Attersee-Nord oder die Klimabündnisgruppe Seewalchen und Schörfling, das Blumenhaus Buttinger oder der Heurige Rinnterthaler aus Regau mit eigener Weinproduktion... Um hier nur einige Namen zu nennen – sind mit dabei und sorgen dafür, dass alle Interessierten zum Thema Garten beim ersten Strauch- und Pflanzenmarkt garantiert fündig werden.

++ BESTELLAKTION ++
++ BESTELLAKTION ++
++ BESTELLAKTION ++

Im Vorfeld des 1. Strauch- und Pflanzenmarktes gibt es **bis 7. April die Möglichkeit, heimische, insektenfreundliche Wildsträucher zu bestellen**. Bitte beachten Sie nachfolgendes **Bestellformular** und sichern Sie sich Ihre bevorzugten Sträucher für Ihren Garten. Sie können diese dann am Veranstaltungstag abholen.

Das Bestellformular bitte bis **7. April 2023** an die Gemeinde mailen (gemeinde@seewalchen.eu) oder im Bürgerservice im Rathaus abgeben!!

Die bienenfreundlichen Marktgemeinde Seewalchen und Schörfling am Attersee freuen sich über diese tolle Veranstaltung mit hoffentlich großem Besucher:inneninteresse!



Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.

++ BESTELLAKTION ++ BESTELLAKTION ++



HEIMISCHE, INSEKTENFREUNDLICHE WILDSTRÄUCHER (bio- und REWISA-zertifiziert)

FOTO	BOTANISCHER NAME	BLÜHMONATE	WUCHS-HÖHE	STANDORT IM GARTEN	VERWENDUNG	WERT FÜR TIERE	PREIS	STK.
	Felsenbirne <i>Amelanchier ovalis</i>	April – Mai (weiß)	1 – 3 m	sonnig, trocken, kalkliebend	schwarzblaue Früchte essbar (ähnlich Heidelbeeren), schöne Herbstfärbung	gut für Bienen	€ 14	
	Dirndl, Kornelkirsche <i>Cornus mas</i>	Feb. – April (gelb)	2 – 10 m	sonnig bis halbschattig	frühstblühender Strauch, als Baum oder auch für Hecke geeignet (gut schnittverträglich), rote Früchte essbar und heilkräftig	1. Bienennahrung im Frühling, Vögel lieben die Früchte im Herbst	€ 14	
	Eingriffeliger Weißdorn <i>Crataegus monogyna</i>	Mai – Juni (weiß)	2 – 6 m	sonnig bis halbschattig	vielseitig und sehr anpassungsfähig, als Strauch oder als Baum geeignet, heilkräftig, rote Früchte essbar	Insektenmagnet und gut für Vögel	€ 14	
	Faulbaum <i>Frangula alnus</i>	Mai – Sept. (weiß)	1 – 4 m	sonnig bis halbschattig, feucht	Dauerblüher, aber eher unscheinbar, wichtige Raupenfutterpflanze für den Zitronenfalter, heilkräftig, schwarze Früchte	sehr beliebt bei Bienen (Dauerblüher, viel Nektar) und v.a. auch beim Zitronenfalter	€ 14	
	Gewöhnliche Heckenkirsche <i>Lonicera xylosteum</i>	April – Mai (weiß bis gelblich)	1 – 3 m	sonnig bis schattig	niedrigwüchsiger, anspruchsloser Strauch mit weißen Blüten und roten Beeren, nicht essbar und leicht giftig	gut für Bienen, Nachtfalter und Vögel (Früchte)	€ 14	
	Schlehe, Schwarzdorn <i>Prunus spinosa</i>	April – Mai (weiß)	1 – 4 m	sonnig bis halbschattig, trocken	sparrig verzweigt mit Langdornen, früh und reichlich blühend, essbare blaue Früchte (Schlehenlikör)	gut für Bienen & zahlreiche andere Insekten, Neuntöter (Vogel) spießt Beute auf Dornen	€ 14	
	Hundsrose <i>Rosa canina</i>	Juni – Juli (hellrosa)	1 – 3 m	sonnig	leicht duftender Strauch, kräftige Stacheln, gut als Hecke, aber auch als Solitärstrauch, essbare rote Früchte (Hagebutten), heilkräftig (Vitamin C)	gut für Bienen (kein Nektar, aber viel Pollen)	€ 14	
	Salweide, Palmkätzchen <i>Salix caprea</i>	März – Mai (grau-weiß/gelb)	2 – 10 m	sonnig	klassische Palmkätzchenweide, großer Strauch oder kleiner Baum, Pionier- und gutes Befestigungsgewächs	sehr wichtige Bienenweide im Frühling	€ 14	
	Wolliger Schneeball <i>Viburnum lantana</i>	Mai – Juni (weiß)	1 – 3 m	sonnig bis halbschattig, kalkliebend	gut als Hecke, aber auch als Solitärstrauch, Farbenspiel der Früchte gelb-rot-schwarz, nicht essbar	gut für Bienen	€ 14	
	Gemeiner Schneeball <i>Viburnum opulus</i>	Mai – Aug. (weiß)	2 – 4	sonnig bis schattig, frisch bis feucht	raschwüchsig, interessante Blüte, attraktive Herbstfärbung, rote Beeren roh giftig, gekocht essbar, bleiben bis im Winter am Strauch	gut für Bienen und Vögel (Früchte)	€ 14	

Tragen Sie bei der jeweiligen Pflanze die gewünschte Stückzahl in der letzten Spalte ein // Sträucher sind zwischen 60 und 100 cm www.wildeblumen.at

Name	Straße, Hausnummer	E-Mail	
Telefonnummer	PLZ, Ort	Unterschrift	



≡ JETZT RIECHT'S NACH FRÜHLING Zehn Pflanzen, die den Garten in Duft hüllen

von Biogärtner Karl Ploberger



Wer in diesen Tagen am Gartenzaun bei unserem Haus vorbeigeht wird es sehen und riechen – der Frühling beginnt mit einer Blüten- und Duftvielfalt ohne gleichen. Hier die zehn wichtigsten Duftpflanzen, die einen Garten zu einem grünen Paradies machen!

1. VEILCHEN (*Viola odorata*)

Was wäre ein Frühling ohne diesen Duft. Ob im typischen Veilchenblau oder den vielen Variationen – das wichtigste ist der Duft. Und den verströmen die kleinen Frühlingsboten sofort, wenn der Sonnenschein die Luft erwärmt. Idealer Standort: am Rand unter Gehölzen mit humusreicher Erde. Die Samen werden von Ameisen verschleppt.

2. HYZANTHE (*Hyacinthus orientalis*)

Die Zwiebelblume hat erst gegen Ende des Frühlings ihren großen Auftritt. Für mich sind die Blüten vor allem im 2. Jahr so richtig attraktiv, dann teilen sich die Zwiebel und bilden kleine Blütennester. Tief genug setzen und beim Austreiben mit organischem Dünger für die Blüte im kommenden Jahr versorgen.

3. GOLDLACK (*Erysium sp.*)

Eine der duftendste Frühlingsblume. Sie wird bei uns meist erst im März gepflanzt, weil sie oft abfriert. Erfahrungsgemäß sät sie sich aber dann im folgenden Jahr aus und diese Sämlinge überstehen den Winter. Ihre Blüten von gelb über orange bis hin zum feurigen rot sind ideal für Schalen oder in einem Beet beim Hauseingang.

4. MAHONIE (*Mahonia sp.*)

Die Stechpalme ist als attraktives immergrünes Gehölz ein Muss für jeden Garten. Vor allem die vielen neuen Sorten (und Arten) sind mit den großen stark duftenden Blüten eine großartige Bereicherung. Später sind die Beeren eine gute Vogelnaehrung. Die Pflanze liebt eher halbschattige Plätze mit nicht zu kalkhaltiger Erde.



5. HECKENKIRSCHEN (*Lonicera x purpusii*)

Das Gehölz wirkt an sich unscheinbar gehört aber zu denjenigen, die wegen ihres Duftes alle Gartenliebhaber begeistert. Die ersten kleinen gelben Blüten öffnen sich oft schon im Jänner, das große Blühen beginnt aber dann im März. Im Umkreis von mehreren Metern verbreiten sie dann den Geruch in einer Mischung aus Veilchen, Maiglöckchen und Zuckerwatte. Der Strauch ist unproblematisch, aber dankbar für jährliche organische Düngung und Kompost.

6. SCHEINHASEL (*Corylopsis pauciflora*)

Sie hat Blätter wie die Haselnuss, bleibt aber viel kleiner und wirkt im Frühling wie eine kleine Blütenprinzessin. Über und über schmückt sie sich mit den gelben Blüten. Der Duft ist zart. Als Hintergrund von frühblühenden Zwiebelblumen ideal.

7. SCHLÜSSELBLUME (*Primula veris*)

Wer eine Blumenwiese besitzt, der sollte diese alte Bauerngartenblume in größeren und kleineren Gruppen pflanzen. Feuchte, halbschattige Plätze sind ideal, dann sät sich die Pflanze gerne selbst aus.

8. TRAUBENKIRSCHEN (*Prunus padus*)

Das Wildgehölz wird zwar größer, kann aber am Rande des Gartens eine ideale Kulisse entwickeln. Mit den traubenartigen Blüten ist sie ein Blickpunkt im Frühlingsgarten. Später sind die Früchte für Vögel ein willkommenes Nahrungsgewölz.

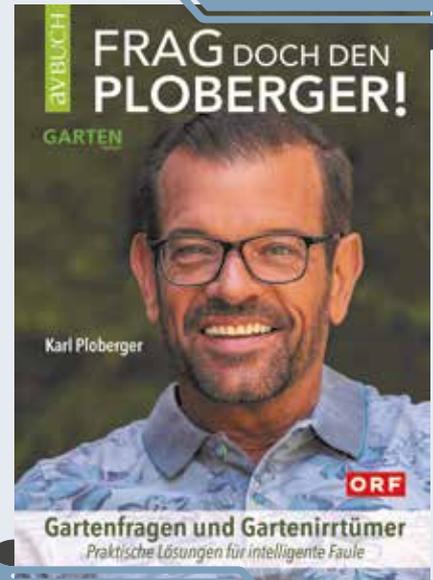
9. SCHNEEFORSYTHIE (*Abeliophyllum distichum*)

Sie gilt als eher unbekannt und ist auch schwer zu bekommen. Das Gehölz bleibt eher klein und schmückt sich im März mit den weißen Blüten, die ähnlich der Forsythie aussehen. Der mandelartige Duft ist nur ganz zart, aber eine Besonderheit. Humusreiche, eher feuchte Böden sind bei diesem Gehölz wichtig.

10. HORNVEILCHEN (*Viola cornuta*)

Das kleine Stiefmütterchen darf freilich bei den duftenden Frühlingsblumen nicht fehlen. Das schöne bei diesen „Veilchen“: sie blühen über viele Wochen, die Blüten kann man als bunte Bereicherung in den Salat streuen und lässt man ihr ein wenig Freiheit, dann säen sie sich aus und tauchen in Pflasterritzen und an Wegrändern Jahr für Jahr auf.

+NEU+NEU+
ab 20. März



erhältlich bei
**Atterbuch
Weidinger**





KLAUS LÖSCH NEUER KOMMANDANT DER PI SCHÖRFLING



Name: Klaus Lösch
Alter: 48 Jahre
Wohnort: Schörfling am Attersee
Familie: verheiratet, 2 Kinder (28 und 16 Jahre alt)

Mit 01.12.2022 wurde ich, Kontrollinspektor Klaus Lösch, zum neuen Dienststellenleiter der PI Schörfling am Attersee ernannt. Um Ihnen einen Überblick über meine berufliche Laufbahn geben zu können möchte ich kurz näher darauf eingehen. Nach Eintritt in die damalige Bundesgendarmerie wurde ich im Jahr 1999 zum Gendarmerieposten Neuhofen an der Krems versetzt, in weiterer Folge verrichtete ich Dienst auf den Gendarmerieposten Attersee a.A. und Schörfling a.A.

Im Jahr 2006 erfolgte meine Versetzung als dienstführender Beamter zur Polizeiin-

spektion Lenzing. Am 01.12.2016 wurde ich zum stellvertretenden Dienststellenleiter der PI Unterach am Attersee ernannt, in weiterer Folge führte diese Dienststelle ab 01.10.2018 bis zu meiner Versetzung zur PI Schörfling am Attersee als Kommandant.

Meine berufliche Herausforderung: Der Generationswechsel auf der PI Schörfling am Attersee ist beinahe abgeschlossen. Jetzt gilt es positive „Werte“ zu vermitteln aber auch neue Ideen anzunehmen. Ein gemeinschaftliches Handeln um Ziele zu erreichen muss stets im Vordergrund stehen. Kameradschaft und Wertschätzung zur Schaffung einer stabilen und beständigen Arbeitsplatzkultur sehe ich als meine Verpflichtung an.

BETREUER:INNENCAFÉ 2023

Auch 2023 gibt es das Betreuer:innencafé wieder! Die gemütlichen Treffen für 24-Stunden-PersonenbetreuerInnen sollen eine Kennenlern- und Austauschmöglichkeit bei Kaffee und Kuchen bieten. Unter dem Motto „gemeinsam Pause machen“ ist die Teilnahme dabei völlig kostenlos.

Termine:
29. 3. / 19. 4. / 10. 5. / 31. 5. / 21.6.

Sie sind 24-h-Betreuer/in oder haben eine/n 24-h-Personenbetreuer/in? Dann ist dies vielleicht genau das Richtige für sie oder ihn, um das Wohlbefinden in unserer Gemeinde zu stärken.

Fragen? Frau Maria Wechselauer
T. 0699 · 81 51 15 69;
maria.wechselauer@cablevision.at
steht gerne zur Verfügung.



Wir freuen uns auf gemütliche und informative Gespräche!

Die Durchführung des Cafés findet unter den jeweils geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.

Așteptăm cu nerăbdare întâlnirea și discuțiile cu Dumneavoastră!

Tešíme sa na prijmené a informatívne rozhovory!

Nagyon várjuk, hogy találkozzunk és mindezt beszéljünk, ami Önt érdeklí! Ще се радваме на прятни и информативни разговори в уютна атмосфера!



SPEISERESTE VERWERTEN – SINNVOLL & GUT!

Liebe SeewalchnerInnen!

Kreative „Restküche“ reduziert Müllberge und schont unsere Umwelt

- Stellen Sie aus Brotresten Knödelbrot, Brösel, Brotchips oder Salat-/Suppencroutons her. Aus alten Semmeln lässt sich außerdem perfekt ein Scheiterhaufen oder Semmelschmarrn zubereiten.
- Übriggebliebenes Gemüse oder Kräuter dienen als Basis für Suppen, Saucen, Gröstl, Wokgerichte oder für die Herstellung einer Suppenwürze. Auch Gemüsechips schmecken köstlich.
- Kartoffelreste verleihen Suppen und Saucen eine sämige Konsistenz und können dadurch bestens zum Binden eingesetzt werden. Auch pikante Aufstriche wie z.B. ein leckerer Erdäpfelkäse können daraus gemacht werden.

- Reis- oder Nudelreste sind als Einlage für ausgiebige Suppen oder für die Verarbeitung zu Aufläufen und Gratins verwertbar. Wie wäre es einmal mit Reislaibchen oder gebratenen Nudeln?
- Aus übriggebliebenen oder überreifen Früchten können individuelle Obstsalate, Saucen oder Smoothiecreationen entstehen. Weiche Äpfel werden zu Apfelmus oder Apfelnockerl verarbeitet. Zwetschken oder Marillen verleihen dem Kuchen und Beerenobst dem Milchshake das gewisse Etwas
- Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist KEIN Wegwerfdatum! Prüfen Sie erst das Produkt mit all Ihren Sinnen, bevor Sie es tatsächlich entsorgen.
- Frieren Sie Übriggebliebenes auch portionsweise ein!

- Seien Sie mutig und denken Sie Speisen neu. Lassen Sie dabei Ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf!

FÜR DIE GESUNDE GEMEINDE:

Andrea Mayr | Arbeitskreisleiterin

Gerald Egger, MBA | Bürgermeister



REZEPT ZUR RESTLVERWERTUNG

Apfel-Nockerl (4 Portionen)

ZUTATEN:

- 500 g** weiche Äpfel
Saft von 1 Zitrone
- 300 g** Mehl (50% Vollkorn)
- 2** Eier
- 250 ml** Milch
eine Prise Salz

ZUBEREITUNG:

- Apfelmasse: Äpfel schälen, vierteln und mit etwas Wasser und Zitronensaft weich kochen. Die Äpfel anschließend je nach gewünschter Konsistenz mit einer Gabel etwas zerdrücken oder pürieren.
- Nockerl: Mehl, Salz, Milch und die Eier zu einem weichen Teig verrühren. Mit einem Löffel Nockerl formen und in Salzwasser ca. sechs Minuten kochen lassen.
- Die Nockerl mit der Apfelmasse vermischen und nach Belieben z.B. mit etwas Zimt und Zucker abschmecken





PREISVERLEIHUNG – GESUNDE GEMEINDE WEIHNACHTSBAUM

Jetzt melde ich mich noch einmal bei Euch – der Seewalchner Gesunde Gemeinde Weihnachtsbaum.

In der Vorweihnachtszeit erlebte ich wunderbare Momente. Besonders gefallen haben mir die vielen Besucherinnen und Besucher, welche neugierig und sehr interessiert die Gesundheitstipps und leckeren Rezepte von mir „gepflückt“ haben. Es wurde fleißig fotografiert und bevor ich in die wohlverdiente Sommerpause gehe, darf ich ein wenig aufgeregt die Gewinner/innen des Fotowettbewerbs bekannt geben:

- Lisa Schachner
- Marlene und Elisa Kirchweger
- Christin Moser
- Elias und Livia Lacher-Kolm

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank fürs Mitmachen.

Eines darf ich noch verraten, wir sehen uns in der Vorweihnachtszeit 2023 wieder. Darauf freue ich mich heute schon. Bleiben Sie gesund – Ihr Seewalchner Gesunde Gemeinde Weihnachtsbaum.



WIR SIND GESUNDE GEMEINDE

NEU im Arbeitskreis Claudia Schögl



© Phototheker Wolfgang Kühn

STECKBRIEF CLAUDIA SCHÖGL

Geboren: 24. September 1983

Familienstand: glücklich verheiratet

Kinder: Isabella (1 $\frac{3}{4}$) Maximilian (3 $\frac{1}{2}$) und Sebastian (15 $\frac{1}{2}$) – keine Zeit für Langeweile

Berufliche Tätigkeit: LEAN Leader bei der Firma GE Healthcare Austria in Zipf, Verantwortlich für Produktions- und Prozessoptimierung, Verantwortliche für das Gesundheitsmanagementprogramm des Standorts (BGF)

Das mag ich besonders gerne:

Zeit in der Natur verbringen (Spazieren und Laufen), Golfen (leider zwecks der Zwerge gerade nicht möglich), gemütliches Beisammensein mit Freunden und Familie, Kochen und noch viel lieber Backen (vereint für mich Entspannung und Kreativität), Zeit mit meiner Familie verbringen, aber es ist auch schön Zeit nur für mich alleine zu haben und die Ruhe am See zu genießen

So beschreiben mich meine Freunde/innen: offen für Neues, hilfsbereit, neugierig, selbstbewusst, unkompliziert, für jeden Blödsinn zu haben, spontan, kontaktfreudig und begeisterungsfähig

Seewalchen ist für mich: Der schönste Ort, um meine Kinder groß zu ziehen

Gesund leben heißt für mich: regelmäßige Bewegung, gesunde und ausgewogene Ernährung – sich aber auch mal etwas gönnen, bewusst dankbar sein für das, was man hat, eine liebevolle Familie als Rückhalt, viele schöne Momente mit Familie und Freunden erleben, Arbeit die einem Spaß macht, Gutes tun und anderen zu helfen

Meine Lieblingsplatz: gibt es keinen bestimmten, aber in der Nähe von Wasser – dieses ist für mich Ruhepol und Energiespender

Mein Lieblingsspruch: „Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“ (Mahatma Gandhi)

FORELLENFILET MIT GRÜNEM SPARGEL UND KARTOFFELHAUBE

Gegrilltes Zanderfilet auf Apfel-Sauerkraut mit Nusskartoffeln
Ein Rezept von: Michael Wöß – für 4 Personen



ZUTATEN:

- 600 g** Zanderfilet
- 8** Forellenfilets
- Salz, Pfeffer, Dill, Zitrone
- 400 g** mehliges Kartoffel
- Salz
- 1 EL** Butter
- 1 EL** Rapsöl
- Muskat
- 3** Eier
- 200 g** Hüttenkäse
- 24 Stk.** grüner Spargel blanchiert

ZUBEREITUNG:

- Kartoffel schälen und in Salzwasser weichkochen, Kartoffel ausdämpfen lassen und mit der Butter durch eine Presse drücken.
- Eier trennen. Die Eigelbe und den Hüttenkäse unter das überkühlte Püree mischen. Eiklar zu Schnee schlagen und unter das Püree heben.
- Fischfilet würzen, auf ein Backpapier legen und jedes Filet mit 3 Spargelstangen belegen. Mit einem Dressiersack das Püree darauf dekorativ dressieren, dann bei 160°C ca. 15 min. backen.



Delikatessgemüse SPARGEL

Dienstag, 09. Mai 2023

18:30-21:30 Uhr

in der Schulküche der MS
Seewalchen

mit Bettina Posch,
Seminarbäuerin



Kosten:

€ 35,- exkl. Lebensmittelkosten

(Lebensmittelkosten werden von der Gesunden Gemeinde übernommen)



Mitzunehmen:

Hausschuhe, Geschirrtuch, Schürze & gute Laune



Anmeldung:

persönlich bis spätestens 29.4.2023
bei der Marktgemeinde Seewalchen a.A.
Frau Alexandra Hesch

ACHTUNG:

Max. Teilnehmer:innenanzahl = 12 Personen
Die Kurskosten sind bei der Anmeldung zu entrichten

AUSZEICHNUNG GESUNDE KINDERGÄRTEN SEEWALCHEN

Für die Erfüllung der Kriterien zu den drei Säulen der Gesundheitsförderung – Ernährung, Bewegung und Psychosoziale Gesundheit wurden der Evangelischen Kindergarten Rosenau und der Pfarrcaritaskindergarten Seewalchen von LH Stv. Mag^a. Christine Haberland als Gesunder Kindergarten ausgezeichnet. Beide Einrichtungen haben sich bereit erklärt die Qualitätskriterien des Netzwerks Gesunder Kindergarten nachhaltig im Alltag zu verankern.

Die Gesunde Gemeinde gratuliert beiden Einrichtungen und bedankt sich für dieses tolle Engagement.



„KINDER SICHER IM INTERNET“

Wo lauern die Gefahren - Tipps für Eltern

Cybercrime, Sextortion, Cybergrooming, Sexting, Cyberbullying. Was sind das für Begriffe? Die Kriminalität ist durch Zuhilfenahme der sozialen Medien, dem Internet und der Smartphones grausamer und härter geworden. Viele stehen dieser Entwicklung teilweise machtlos gegenüber. Die Kinder sind den TäterInnen im Internet gnadenlos ausgeliefert, wenn man sie dort alleine lässt. Wie kann ich Kinder sensibilisieren und dadurch schützen?

Die Gesunde Gemeinde Seewalchen a.A. veranstaltet deshalb am

19.04.2023 um 19.00 Uhr

eine Informationsveranstaltung zum diesem Thema!

mit Alexander Geyrhofer;
Gewaltpädagoge, Dipl.Soz.Päd., Interkultureller Konfliktmanager;



„<http://www.gewaltpaedagogik.at>“
www.gewaltpaedagogik.at, „
<http://www.kinder-sicher-im-internet.at>“
www.kinder-sicher-im-internet.at,

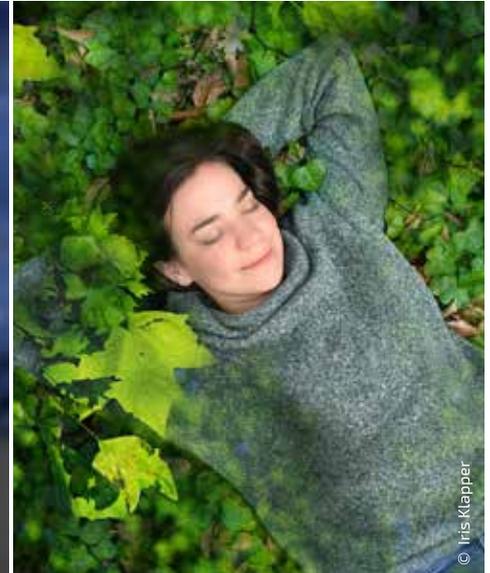
Wollen Sie Ihr Kind schützen, dann fassen Sie sich ein Herz, nehmen Sie sich Zeit und kommen. Wir freuen uns auf Sie!



WALDBADEN & KRÄUTERWANDERUNG



© Adobe Stock



© Iris Klapper

KRÄUTERWANDERUNG „WILDKRÄUTER UND WILD- GEMÜSE IM FRÜHLING“

Ein Spaziergang mit Kräuterkunde rund um die besten Frühlingskräuter. Welche Kräuter regen den Stoffwechsel an? Wie und wann ernte ich Kräuter? Worauf muss ich bei Wildkräutern achten? Inklusive digitalem/gedrucktem Kräuterbüchlein mit Informationen über die gefundenen Wildkräuter.

Freitag, 12. Mai 2023 · 15 Uhr

Treffpunkt: Rathausplatz, Seewalchen;

Dauer: ca. 2 – 2,5 Stunden

Mit Malyavati Iris Klapper,

Wildkräuterguide und Naturtrainerin

Kosten: € 25,00

Mitzunehmen: Festes Schuhwerk, Regenschutz, Wasser

Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail bis 10. Mai 2023 bei Iris Klapper

(0681 · 84292272 oder info@natiku.com)

ACHTUNG:

Begrenzte Teilnehmerzahl

Kurskosten sind bei der Anmeldung zu entrichten.

KRÄUTERWANDERUNG „WILDKRÄUTER UND WILD- GEMÜSE IM SOMMER“

Ein Spaziergang zum Kennenlernen der wichtigsten Sommerkräuter. Welche Kräuter speichern die Sonne? Wann ist die beste Zeit zum Ernten? Wie lagere und trockne ich Kräuter? Worauf muss ich bei Wildkräutern achten?

Inklusive digitalem/gedrucktem Kräuterbüchlein mit Informationen über die gefundenen Wildkräuter.

Freitag, 17. Juni 2023 · 10 Uhr

Treffpunkt: Rathausplatz, Seewalchen;

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Mit Malyavati Iris Klapper,

Wildkräuterguide und Naturtrainerin

Kosten: € 25,00

Mitzunehmen: Festes Schuhwerk, Regenschutz, Wasser

Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail bis 10. Mai 2023 bei Iris Klapper

(0681 · 84292272 oder info@natiku.com)

ACHTUNG:

Begrenzte Teilnehmerzahl

Kurskosten sind bei der Anmeldung zu entrichten.

WALDBADEN

Waldbaden, oder Shinrin Yoku, stammt ursprünglich aus Japan und heißt soviel wie „mit allen Sinnen in den Wald eintauchen“. Achtsamkeitsübungen, Meditation und bewusstes Atmen helfen dabei, die Magie des Waldes tiefgreifend auf uns wirken zu lassen und die Heilkraft der Natur zu nutzen. Ein regelmäßiger, bewusster Aufenthalt im Wald verbessert nachweislich Kreislaufbeschwerden, reduziert Stress, stärkt das Immunsystem, senkt den Blutdruck und lindert Depressionen. Waldbaden schließt in japanischer Tradition mit einer Tasse Grüntee ab.

Samstag, 3. Juni 2023 · 10:00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden

Treffpunkt: um 9:50 Uhr,

Parkplatz Nixenfall, Weißenbachtal

mit Malyavati Iris Klapper,

Wildkräuterguide und Naturtrainerin

Kosten: € 30,00

Mitzunehmen: Festes Schuhwerk, Regenschutz, Wasser, Sonnenschutz

Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail bis 31. Mai 2023 bei Iris Klapper

(0681 · 84292272 oder info@natiku.com)

ACHTUNG:

Begrenzte Teilnehmerzahl

Kurskosten sind bei der Anmeldung zu entrichten.

„WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“

„Weihnachten im Schuhkarton,“ eine großartige Idee fanden Schüler:innen der 2. Klassen sowie eine Schülerin der 4b.

Liebevoll füllten sie Kartons zum Weiterschenken für Kinder, die in besonders schwierigen Situationen leben. Diese kleinen Schuhschachteln lösen im Leben solcher Kinder unvergessliche Freude aus.

Die Aktion wurde im Rahmen des Religionsunterrichtes gemeinsam mit Direktor Josef Dandler durchgeführt. Die Packerl kamen pünktlich zum Weihnachtsfest nach Rumänien.

Ein herzliches Danke an die Schüler:innen und deren Eltern für die großzügige Unterstützung.



Direktor der MS-Seewalchen: Josef Dandler mit Schüler:innen

MS SEEWALCHEN GEWINNT WETTBEWERB „SPITZENSCHULE“ DER TIPS

Mit dem Projekt „Wasser bringt unsere Schule in Bewegung“ kann sich die Mittelschule Seewalchen den ersten Platz in der Kategorie „Umgang mit Geld“ sichern.

Die Technikgruppe der 3A hat für dieses Projekt unterschiedliche Videos zum Thema Wasser gedreht. Die Drehbücher dazu haben die Schüler und Schülerinnen selbst geschrieben. Danach wurden diese Videos in Gruppen von 2- 3 Kindern gedreht und anschließend mit Hilfe einer Handy-App bearbeitet und geschnitten. Nachdem das Video fertig war, haben sie sich mit der Frage beschäftigt ab wie vielen Klicks man mit einem YouTube-Video denn Geld verdient und wie das funktioniert.



GROSSES MS-WUZZEL-TURNIER GESTARTET!

22 Teams aus allen 4 Schulstufen matchen sich seit dem 31.1.2023 um den Titel. Die SpielerInnen sind mit vollem Einsatz bei der Sache und werden von den zahlreichen Fans angefeuert.

Der Spaß, das Fairplay und die Schulcommunity stehen im Vordergrund.



© Maria Mayrhofer

GROSSES ÖSTERREICHWEITES SPENDENPROJEKT DER Ö3 WUNDERTÜTE

Die MS-Seewalchen war auch dabei – Platz 188 von 425 teilnehmenden Schulen.

Die SchülerInnen der 3a haben heuer für das große Nachhaltigkeits-Projekt der Ö3-Wundertüte gesammelt. Insgesamt konnten 15 Handys gespendet werden.

Das Jugendrotkreuz und die Caritas sorgen dafür, dass die wertvollen Rohstoffe daraus umweltgerecht verwertet werden. Die so erzielten Erlöse helfen in Österreich Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenslagen.

Danke all jenen, die die alten Handys aus ihren Schubladen geholt haben!
Danke besonders allen SchülerInnen, die die Handys gesammelt und in den Ö3 Wundertüten verschickt haben!



© Maria Mayrhofer

BERUFSORIENTIERUNG IN DEN 4. KLASSEN DER MS SEEWALCHEN

Im Oktober besuchten wir die Messe „Jugend und Beruf“ in Wels, die mit über 300 Ausstellern Informationen über weiterführende Schulen und Lehrberufe gibt. Hier gab es viel zu sehen und auszuprobieren.

Beim Lehrausgang zu den Betrieben „Austropressen“ und „Hotel Häupl“ konnten wichtige Berufsfelder hautnah erlebt werden.

Abgerundet wurde der Unterricht durch Vorträge an der Schule. Neben der Präsentation der **Firma Seele** aus Schörfling und der **OÖ Landesinnung für Mechatronik, Elektro- Heizungs- und Lüftungstechnik** durften die Jugendlichen durch die **Bauakademie OÖ** die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten am Bau kennenlernen. Auch die **Kooperation mit der Lehrwerkstätte Lenzing** ist ein wertvoller Beitrag für die Jugendlichen, Lehrberufe zu erkunden.

Ein Highlight war die gelungene Modenschau der **Modeschule Ebensee**. Um auch in den kaufmännischen Bereich zu

schnuppern, wurde die **Business School Vöcklabruck** zur Schulpräsentation eingeladen.

Wir bedanken uns auf diesem Weg recht herzlich bei den Betrieben und Schulen!

Ein besonders wertvoller Beitrag waren die **„Eltern im BO-Unterricht“**, die ihre Berufe vorstellten und wo man die Begeisterung für den Beruf spüren konnte. Danke dafür!

Zum Abschluss des Semesters wurden die Vorbereitungen im Deutschunterricht zum Thema „Erfolgreich bewerben“ durch das **Bewerbungstraining beim AMS** ergänzt. Dieses soll den Jugendlichen mit vielen Tipps zu einem selbstbewussten und angemessenen Auftreten beim Vorstellungsgespräch in Firmen und Schulen verhelfen.



Darüber hinaus konnten die SchülerInnen die **individuellen Schnuppertage** nutzen, um ihre Stärken und Interessen herauszufinden und um eine geeignete Lehrstelle zu finden.

MOVE.ON MUSIKPROJEKT, 1A & 1B DER MS-SEEWALCHEN, FEBRUAR/MÄRZ 2023



Nach dem gemeinsamen Musizieren in der Schule zum Thema Wasserspiele mit Albert Landertinger, Posaunist und Gerda Fritzsche, Bratschistin im Bruckner Orchester Linz, erleben

die SchülerInnen das gesamte Bruckner Orchester bei einem Konzert im Musiktheater. Im Anschluss bestaunen die SchülerInnen bei einer Backstage-Führung die moderne Bühnentechnik.

DIE SCHÜLERINNEN DER ERSTEN KLASSEN STELLEN SICH VOR.

Im BE-Unterricht gestalteten die Schülerinnen und Schüler ihre Körperumrisse mit Acrylfarben und fügten das Selbstporträt in Graffiti-Technik hinzu.

AUS DEM EVANGELISCHEN KINDERGARTEN ROSENAU



VOM KORN ZUM BROT

Bei uns im evangelischen Kindergarten ist es schon Tradition, dass wir mit den Schulanfänger:innen den **Erlebnisbauernhof** der Familie Schachinger in Unterpilsbach besuchen.

Die Kinder durften verschiedene Tiere streicheln und beobachten: Hasen, Ziegen, Hühner, Esel, Kühe, Schafe und Schweine. In der warmen Küche der Bäuerin erfuhren wir einiges über die verschiedenen Getreidesorten. Gemeinsam mit den Kindern wurde frisches Mehl gemahlen, welches wir dann gleich in den Brotteig einkneteten. Viel Kreativität zeigten die Mädchen und Buben beim Formen der Weckerln. Sie waren begeistert, wie gut selbstgemachtes Brot schmeckt. Ein besonderes Erlebnis war die Traktorfahrt durch den Wald, welche die Kinder sehr spannend fanden. Den Abschluss bildete der Besuch der Heudisco mit echter Discokugel und toller Musik. Vollgepackt mit vielen lehrreichen und lustigen Erlebnissen, fuhren wir mit dem Bus zurück in den Kindergarten.

1, 2, 3 BUCHSTABEN UND ZAHLEN KOMMT HERBEI

Im Jänner und Februar widmete sich die rote Gruppe ganz dem Thema **Buchstaben und Zahlen**. Wir hörten Geschichten aus dem Zahlenland, buken ein Buchstabenbrot und bemalten unsere eigenen T-Shirts. Das Thema fand seinen Höhepunkt im Buchstaben- und Zahlenfest, welches zugleich das **Faschingsfest** der Gruppe war. Am selben Tag fand in den beiden anderen Gruppen ebenfalls die eine Feier/Pyjamaparty statt. Dabei durften lustige Spiele, Tänze und selbstverständlich leckere Krapfen nicht fehlen. Ein besonderes Highlight des Faschingsfestes war der Besuch des Zauberers. Er faszinierte uns mit tollen Tricks und einige Kinder durften sogar assistieren.

Am **Faschingsdienstag** war es etwas ruhiger im Kindergarten, da Semesterferien waren. All jene, die in den Kindergarten kamen, durften sich verkleiden. Das Kindergartenteam ließ den Fasching beim **Faschingsumzug** der Feuerwehr Seewalchen ausklingen.

ANMELDETAG

Eine Lehrerin der Volksschule kam im März zu uns, um die Schuleinschreibung (den Schulreifetest) mit den Schulanfänger:innen vorzunehmen. Die Anmeldetage im Kindergarten finden nun noch vor Ostern statt, womit wir mit den Planungen für das kommende Kindergartenjahr 2023/2024 beginnen können.

Katharina Roither
Evang. Kindergarten



KINDERGARTEN SEEWALCHEN



KINDERGARTENKINDER MIT „ELMAR“ IM RAMPENLICHT BEIM SEEWALCHNER ZUKUNFTSTAG

Am 20. Jänner waren die Schulanfänger des Kindergartens Seewalchen im Rahmen des Seewalchner Zukunftstages auf der großen Bühne im Rampenlicht.

Bestimmt hat sich „Elmar, der bunt karierte Elefant und seine Abenteuer mit seiner Elefantenherde und seinen Dschungelfreunden“ in Seewalchen schon herumgesprochen,....

Wir haben mit unserem Auftritt im Kultursaal der Gemeinde mit dem Bilderbuchklassiker ELMAR für eine tolle Unterhaltung gesorgt.

Das von den Kindern dargestellte und gezeigte Theaterstück wurde von jeder der vier Gruppen mit einem einstudierten Tanz zu den ausgewählten und sehr beschwingten Liedern wie „Probier's mal mit Gemütlichkeit“, „The lions sleeps tonight“, „It's raining men“ und „Wir leben bunt!“ umrahmt.

Die Stimmung auf der Bühne war unbeschreiblich und einfach grandios. Auch die Besucher waren gut gelaunt und die Stimmung einfach sensationell. Es war uns eine Freude, dabei sein zu dürfen. Wir werden an diesen Tag bestimmt noch sehr lange zurückdenken und ihn in schöner Erinnerung behalten. Wer die Vorstellung noch einmal erleben möchte hat bei der „langen Nacht der Kirchen“ noch einmal die Möglichkeit. Am 2. Juni 2023 werden wir das Stück noch einmal in der Kirche präsentieren!

GESUNDE JAUSE - BUFFET IM KINDERGARTEN

Bunt, gesund, abwechslungsreich und frisch – so beschreiben wir das Buffet der „gesunden Jause“, die nun im Rahmen unseres Projekts „Gesunder Kindergarten“ zusätzlich von den Eltern der Kinder jeden Freitag mitgebracht wird.

Eine richtige und ausgewogene Ernährung leistet einen wichtigen Beitrag für ein „Mehr“ an Gesundheit und steigert die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden.

Gesunde Ernährung orientiert sich an qualitativ hochwertigen, regionalen und saisonalen Lebensmitteln. Wir fördern das bewusste Genießen durch Zeit und Genuss in einer angenehmen Atmosphäre, schulen unsere Sinne und erleben Tischkultur in der Gemeinschaft.

Die Kinder freuen sich über die sehr liebevoll und appetitlich zubereitete Jause der Familien. Danke für die Mithilfe der Eltern!

FASCHINGSFEST

Nachdem der Faschingdienstag heuer in die Ferienzeit gefallen ist, wurde der Faschingshöhepunkt einfach eine Woche vorverlegt. Voller Freude und Begeisterung feierten die Kinder in ihren bunten Kostümen – neben einer Faschingsmodenschau und einer traditionellen Krapfenjause gab es am Vormittag ausgelassene Stimmung.

Am Freitag wurde der Kindergarten kurzerhand in einen Dschungel verwandelt: In der Hasengruppe waren die Löwen unterwegs, die Kinder der Auto- und Schmetterlingsgruppe verkleideten sich als Elmar und in der Segelbootgruppe trotteten die Elefanten – freilich wurden die Kostüme dafür selber gestaltet....

KINDERGARTEN
Seewalchen



HALLO VON DEN SPIEGEL-SPIELGRUPPEN!

Am Faschingsdienstag hieß es bei uns im Pfarrsaal „Wenns Konfetti regnet und Krapfen schneit, ist der Bürgermeister nicht mehr weit“.

Wir feierten ein buntes Faschingsfest und durften unseren Bürgermeister Egger Gery mit vielen leckeren Faschingskrapfen begrüßen. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Seewalchen für die Krapfen. Es wurde viel getanzt und gesungen. Groß und Klein hatten jede Menge Spaß bei der Polonaise, beim Enten- sowie beim „Tschu tschu wa“-Tanz.

Auf dem Gruppenfoto sieht man die Sonnenkindergruppe und die fleissigen Spielgruppenleiterinnen beim Faschingskrapfen verteilen.

Wenn du Interesse hast eine Spielgruppe zu besuchen oder selber zu leiten, dann melde dich bitte bei Silke unter 0680/313 97 40 oder spiegel-seewalchen@gmx.at.

Nähere Infos zu Ablauf und Organisation findest du auf der Homepage der Pfarre Seewalchen.



KINDER SINGEN - KINDER AUGEN LEUCHTEN



Der Chor des musikalischen Schwerpunktes hat sich für dieses Schuljahr viel vorgenommen. Hochmotiviert starteten die Kinder mit ihren LehrerInnen Birgit Manahl, Ulli Hirner, Lukas Ferent und Carina Zilles in die Probenarbeit. Die Idee war, jede Woche im Advent mit einem „Plätzsingen“ Menschen eine Freude zu bereiten. Die BewohnerInnen des Alten- und Pflegeheims Lenzing durften sich zuerst über die Darbietungen freuen. Die Kinder wurden herzlichst empfangen und im Anschluss kulinarisch verwöhnt. Eine Woche später ging es an die Promenade, um bei der Einrichtung „Betreubares Wohnen“ ein Balkonkonzert zu veranstalten. Im Schneematsch ste-

hend sangen, tanzten und musizierten die Kinder voller Freude. Den Abschluss des Plätzsingers bildete ein Konzert am Rathausplatz, zu dem Eltern, Großeltern und viele andere strömten und - trotz eintretendem Regen - den Kindern lauschten und sie mit großem Applaus belohnten. Dank gilt auch dem Elternverein der VS Seewalchen, der das Team bei dieser Durchführung unterstützte.

Am 16. Februar nahm der Schulchor beim heurigen **Bezirksjugendsingen** teil. Mit dem Bus ging es am späten Nachmittag in die Volksschule der Franziskanerinnen Vöcklabruck, in deren Festsaal Chöre aus 7 Volksschulen ihr Programm präsentier-

ten. Die VS Seewalchen begeisterte mit „Kokkoleoko“, „TIGI - dea schwoaze Koda“ und dem Spiritual „Waiting for the Lord“. Ende April werden sich die Kinder beim Landesjugendsingen im Stift St. Florian mit diesem Programm einer Jury stellen.

Und so „ganz nebenbei“ laufen die Proben und Vorbereitungen auf das größte Projekt: das Musical **„Leben im All“**. Und wer hier solistisch als Planet brilliert, welche Sterne vom Schwarzen Loch verschluckt werden und ob es den Sternschnuppen gelingt, Pluto zu befreien - das alles können Sie bei der **Premiere am 12.5. und am 13.5. im Kultursaal Seewalchen** erfahren!

Text: Dipl. Päd. Carina Zilles

TOLLE ERFOLGE BEIM SKIFAHREN FÜR VS SEEWALCHEN

Bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Schneebedingungen kämpften 235 SchülerInnen um die Bezirksmeistertitel im Alpinen Skilauf.

Die Begeisterung und Freude, dass nach der langen coronabedingten Pause wieder Schirennen für Schulen stattfinden können, war bei den Kindern und Jugendlichen groß. In Oberaschau kam es zu

einem spannenden Rennen, an dem insgesamt zwei SchülerInnen aus Seewalchen teilnahmen. **Leon Kirchberger** überzeugte in seiner Gruppe mit dem 3. Platz.

Julia Jahnel erreichte den 5. Platz in ihrer Altersklasse.

Wir gratulieren herzlich!!

Text: Dipl. Päd. Iris Pichler



DER ELTERNVEREIN BERICHTET



PACK DIE BADEHOSE EIN... ELTERNVEREIN FINANZIERT PROFESSIONELLEN SCHWIMMLEHRER

Voller Enthusiasmus starteten die Kinder der zweiten, dritten und vierten Klassen, nach langer Pause, im vergangenen Herbst endlich wieder mit den Schwimmstunden im Zuge des Unterrichts. Für die Kinder und die Klassenlehrer/-innen ging es mit dem Bus voller Erwartung in das, für die umliegenden Schulen extra geöffnete, Hallenbad Lenzing.

Dort erwartete sie bereits Markus, der professionelle Schwimmlehrer der Schwimmschule Salzkammergut.

Die Kosten dafür wurden bzw. werden vom Elternverein übernommen. Dadurch bekommen unsere tüchtigen und motivierten Kinder die

Chance Sicherheit im Wasser zu erlangen, ihre Schwimmfertigkeiten zu erweitern und ihren Schwimmstil zu verbessern.

Nach dem Spaß im Nass ging es wieder gut gelaunt zurück zur Schule. Auch im zweiten Semester werden die Schwimmstunden fortgesetzt, wodurch die Kinder danach gut gerüstet für den Badespaß im Sommer sind!

ELTERNVEREIN
ZUM WOHLER UNSEERER KINDER



NATIVE SPEAKER FÜR UNSERE KINDER - THE SECRET OF GETTING AHEAD IS GETTING STARTED (MARK TWAIN)

Um unsere Kinder bereits frühzeitig an die englische Sprache heranzuführen, besuchen zwei Native Speaker'innen in regelmäßigen Abständen die Schüler/-innen in ihren Klassenzimmern.

Dieser besondere Unterricht findet in diesem Schuljahr zwischen Ende Jänner und Ende Juni im Ausmaß von 5 Einheiten pro Klasse (inkl. Vorschule) statt. Je nach Alter wird spielerischer erster Kontakt mit der englischen Sprache hergestellt bzw. diese gefördert. Auch dieses Projekt wird vom Elternverein finanziert.



NEUES AUS DER GTS SEEWALCHEN:



Nach langem Warten, durften wir im Herbst 2022/2023 wieder ohne Maske oder anderen Corona Vorschriften ins neue Schuljahr starten.

Dies ermöglichte uns Betreuerinnen der GTS endlich wieder Unternehmungen und Ideen mit den Kindern durchzuführen: seit Oktober bieten wir täglich eine gesunde Obst- und Gemüsejause an, welche wir, je nach Wochenplanung, auch mit den Kindern einkaufen. Großen Dank möchten wir hiermit den Eltern aussprechen, die

uns dabei bisher finanziell unterstützt haben und noch unterstützen werden.

Mit großer Freude haben wir gemeinsam mit den 6 bis 10-jährigen an zwei Nachmittagen Lebkuchen für die Adventzeit gebacken. Ein weiteres Highlight, war der Besuch vom Nikolaus am 6. Dezember, welcher mit seinen Geschenken für große Aufregung bei allen Kindern sorgte.

Natürlich wurde auch viel gebastelt, gespielt und gelacht. Wir haben einige Ge-

burtstage mit Obst, Kuchen und anderen Leckereien gefeiert und durften auch immer wieder kreative Bauobjekte oder Kunstwerke der Kinder bewundern.

Im 2. Semester möchten wir den Kindern neue Themenbereiche wie zB.: Gestalten, Experimente, Gesundes selbstgemacht (Brot backen, Aufstriche zubereiten, etc.) anbieten. Der Spaß an Spiel und Bewegung an der Natur wird auch weiterhin nicht zu kurz kommen.



**NEUER
PARTNERBETRIEB
HOLZ & MORE**

Die ideale Geschenksidee!

SEEWALCHNER EINKAUFSGUTSCHEINE

Sie suchen ein Geschenk fürs Osternest oder Muttertag und wollen obendrein die Seewalchener Wirtschaft stärken? Dann schenken Sie doch **Seewalchner Einkaufsgutscheine** im Wert von 5, 10 und 20 Euro welche Sie im Rathaus erhalten!

Nähere Infos: www.seewalchen.eu





WIRTSCHAFT IM BLICKPUNKT

#7

PLONERBAU GMBH MIT NEUER ADRESSE

Traditionsunternehmen mit Handschlagqualität

In vier Jahren feiert das eingeseessene Seewalchner Unternehmen 100-jähriges Jubiläum. Mittlerweile ein Mitglied der GERSTL-Gruppe, jetzt mit Sitz in der Hauptstraße 27, scharft Betriebsleiter Baumeister Michael Schrott ein Team von Meistern ihres jeweiligen Faches um sich; Zeugnisse ihres Könnens finden sich rund um den Attersee.

EIN KURZER AUSFLUG IN DIE VERGANGENHEIT >>

Im Jahr 1927 von Johann Ploner als Zimmermeisterbetrieb gegründet, 1956 von seinem Sohn gleichen Namens erweitert zum Baumeister- und Zimmermeisterbetrieb. Ab 1983 übernimmt der architekturbegeisterte Enkel Johann – Hans – das Unternehmen. Sein viel zu früher Tod 2010 ist vielen Seewalchner*innen in Erinnerung. Franziska Ploner, seine Frau, führte den Betrieb in seinem Sinne bis 2013 weiter. Dann wurde das Unternehmen in die Aichinger Bau GmbH eingegliedert, in weiterer Folge ein Teil der GERSTL-Gruppe.

>> UND EINE REFERENZ-REISE RUND UM DEN SEE

Dort ein Bootshaus, da eine Uferbefestigung, dort Piloten (als Unterbau für Stege und Bootshäuser, Anm.), da ein Restaurant, dort oben das Loft im Dachgeschoß – und natürlich immer wieder Einfamilienhäuser mit architektonischem Anspruch. Neben Michael Schrott im Auto sitzend, erfährt man die ganze Bandbreite des unternehmerischen Könnens.

„Wir bauen selbstverständlich auch Industriegebäude und Geschäftshäuser, unsere Kernkompetenz sind jedoch hochqualitative Eigenheime“,

so der Betriebsleiter und Baumeister, „die Verwirklichung der Vorstellungen und Träume von Menschen, die wissen, was sie wollen!“



ALLES AUS EINER HAND - MIT HANDSCHLAGQUALITÄT.

Planung, Abwicklung von behördlichen Angelegenheiten, Kosteneinholung der Gewerke, vom Estrichverleger über Fensterbauer bis zum Installateur – ein Service, das viele zufriedene Kunden findet: „– manche von ihnen entwickeln sich zu ‚Wiederholungstätern‘, das sagt mehr als Worte“, freut sich Michael Schrott. Die starke GERSTL-Gruppe mit ihrem umfassenden Know-How und einem beeindruckenden Maschinenpark, von Kränen bis zum Spezialgerät in ganz klein oder sehr groß, ist ein weiteres Argument. Und doch:

„Ein zentraler Punkt ist und bleibt das, was wir ‚Anstand‘ nennen: Wir behalten die Kosten im Auge, im Interesse der Kundin, des Kunden, das kommt an.“



Allen Seewalchner*innen altvertraut, präsentiert sich das Bootshaus beim Kinderbad in neuem Glanz. Zeitgemäß mit viel Glas, so hat sich der Besitzer Bundesforste die neue Inszenierung gewünscht. Auch das können die für ihr Traditions-handwerkliches Können bekannten Zimmermeister von PLONERBAU GMBH.



GELUNGENER AUFTAKT DES 1.ATSV SEEWALCHEN ZIPFELBOB RENNENS!

Rund 40 begeisterte Akteure und Fans von 6- 78 Jahren, fanden sich in Haining beim ersten ATSV Seewalchen Zipfelbob Rennen ein. In 2-er Teams wurde im ko- Modus ein Parallelschlalom absolviert und die jeweiligen Sieger des A- & B-Bewerbes ermittelt.

Neben vollem körperlichen Einsatz kam auch der Spass nicht zu kurz und trotz der geringen Schneeeauflage, die sich während des Bewerbes in ein Schneematsch- Erde Gemisch verwandelte, waren alle „Athleten“ bis zum Finale mit Begeisterung dabei. Der Sieg im B-Bewerb ging an das

schnelle Tochter & Mutter Gespann Annika & Elisabeth. Der Titel des 1.ATSV Seewalchen Zipfelbob Rennens ging an die bestens eingespielte Paarung Elias & Flo.

Im Sommer ist neben dem ATSV - Tag des Sportes auch ein Boccia Turnier für Jung- & Alt auf den Beachvolleyball Plätzen in Litzlberg geplant, ehe es dann die Vorbereitungen für die zweite Auflage des Zipfelbob Rennens geht. Weiter möchte der ATSV Seewalchen kommende Saison auch die in den Dornröschenschlaf verfallenen Orts- Skimeisterschaften wieder aufleben lassen.



Info über den ATSV Seewalchen unter:
<https://www.seewalchen.eu/>
ATSV_Seewalchen bzw. Facebook

GEMEINSAM SINGEN MACHT FREUDE!

Der Jakobus-Gallus-Chor sucht Sängerinnen und Sänger – und freut sich auf den nächsten Auftritt: die musikalische Gestaltung der Ostermesse in der Pfarrkirche Seewalchen.

JUNGER CHORLEITER BRINGT FRISCHEN SCHWUNG

Seit Juni 2022 leitet Vincent Huemer-Meyer den vereinten Chor aus Seewalchen und Schörfling. Der nun 18-Jährige ist Kirchenbesuchern im Dekanat als Organist unter der Lehre von Mag. Bernd Geißelbrecht und Multiinstrumentalist vertraut und tritt mit seiner Band im Dekanat Schörfling auf. Er bringt frischen Wind in den Chor und nimmt sich in seinem Maturajahr Zeit für das Amt Chorleitung: Zur großen Freude aller!

GELUNGENES ADVENTKONZERT IN DER PFARRKIRCHE SCHÖRFLING

Die Kirche nur mit Laternen und Kerzen beleuchtet, eine stimmungsvolle Auswahl an Liedern, die Darbietungen junger Musiker: Querflöte, Chororgel und ausgewählte Orgelstücke, die Vincent selbst interpretierte. Alle Besucher waren begeistert: „Jedes mal, wenn jemand die Kirchentür öffnete, kam ein frisches Wölkchen Neuschnee hereingeweht; es war wie im Lied

über die Dörfkirche Vöcklabruck, das wir auch gesungen haben!“, schwärmt eine der Sängerinnen über diesen für alle Beteiligten unvergesslichen Abend.

GEMEINSAM SINGEN MACHT FREUDE

„Ich bin nach der Probe jedes Mal wesentlich beschwingter als davor!“, kann man da hören. Und auch: „Diese Auftritte in der Kirche, wenn sich die Töne emporschwingen und ich meine eigene Stimme eingebettet höre in die Sängerinnen rund um mich, hinter uns der Klang der Männer, das ist ein unbeschreiblich schönes Erlebnis!“ – Ein Gemeinschaftserlebnis obendrein.

JEDEN MITTWOCH VON 19.45 BIS 21.45 CHORPROBE

Im großen Pfarrsaal Seewalchen wird jeden Mittwoch gesungen, gelacht und das Miteinander gepflegt. Momentan wird die Kleine Festmesse von Ernst Tittel für Ostern einstudiert. Interessierte Sängerinnen (Sopran, Alt) und Sänger (Tenor, Bass) melden sich bei:



Chorleiter Vincent Huemer-Meyer
T. 0681 · 10 71 52 87, oder:

Chorobfrau Margit Fitzinger
T. 0650 · 70 14 406

Emails an: vincent.huemer@bgvbruck.at

Übrigens: Noten lesen können ist keine Bedingung!

75 JAHRE SK KAMMER

Der SK Kammer feiert heuer sein 75 jähriges Bestandsjubiläum. Wir werden dieses Jubiläum mit einem offiziellen Fest feiern, das am Samstag, 22. April 2023 im Poinerhaus in Sicking stattfindet.



Samstag, **22. April 2023 ab 18 Uhr** werden im Rahmen eines kleinen Festaktes verdienstvolle Sportler und Funktionäre für ihre jahrelange idealistische ehrenamtliche Arbeit **24800 Stunden im Jahr 2022** zum Wohle vieler Menschen **derzeit 1916 Mitglieder** in unserer Heimat geehrt.

Ab 20.30 Uhr wird das Fest dann aber offiziell für alle SKK-Freunde aus Schörfling und Seewalchen und Umgebung gestartet. **Ob JUNG oder ALT – ALLE sind herzlich willkommen!**

WEITERE TERMINE 2023 ZUM VORMERKEN:

- „Rock the Lake“ der Sektion Fußball am Pfingstwochenende (26.5 - 28.5.)
- Hafenfest der Sektion Ski Mitte Juli (14.7. - 15.7.)
- Kirtagsrummel bei den diversen Sektionen am 22. Oktober
- und noch viele andere Aktionen (z.B. Ferienspaß etc.)

75 JAHRE SK KAMMER (1948 – 2023)

Chronologie in Kurzform

- 1946 Gründung Tischtennis als erster organisierter Sportverein
- 1947 Gründung Schiklub Kammer.

- Daraus entwickelte sich am 2. Juli 1948 der heutige SK Kammer mit aktuell 8 Sektionen (Basketball, Fußball, Judo, Ski, Stocksport, Tennis, Tischtennis (derzeit aber ruhend) und Turnen.
- SK Kammer wurde als unpolitischer Sportverein für alle Sportbegeisterten der Gemeinden Schörfling und Seewalchen gegründet, um ihnen einen Platz zu bieten, um ihr Hobby zur Erziehung von Körper und Geist in den jeweiligen Sektionen auszuüben. Neben Tischtennis, Skilauf, Handball, Leichtathletik, Faustball und Wassersport wurden nun auch die ersten Fußballspiele unter dem Logo SKK durchgeführt. In späteren Jahren wurde das Angebot an Sportmöglichkeiten beim SKK erweitert.
- 1952 Sektion Turnen als eigene Sparte beim SKK
- 1958 Eingliederung Ruderclub Seewalchen in den SKK eingegliedert, der jedoch Jahre später wieder als RV Seewalchen eigenständig wurde.
- Im Laufe der nächsten Jahre wurden neue Sektionen gegründet (Basketball, Judo, Stocksport und Tennis) und einige Sektionen (Handball, Faustball und Leichtathletik) waren nicht mehr so aktuell und schieden aus dem SKK aus bzw. beendeten ihre Tätigkeit.

- Heute umfasst der SK Kammer 1916 Mitglieder und ist einer der größten Sportvereine im Bezirk Vöcklabruck.
- Der Gründungsgedanke, ein unpolitischer Verein zu sein und zu bleiben, sowie eine kostengünstige Sportausübung für JUNG und ALT in Schörfling und Seewalchen zu sein, wird weiterhin gelebt – und dies Dank unzähliger ehrenamtlicher Funktionäre!
- Mit dem SK Kammer soll auch weiterhin das soziale Zusammengehörigkeitsgefühl der Gemeinden Schörfling und Seewalchen unter dem Motto „Eine Brücke verbindet“ vertieft werden und der Name SK Kammer (Ortsteil zwischen Schörfling und Seewalchen) weiterhin mit Stolz aufrecht erhalten und getragen werden.



Der neue Vorstand des SK Kammer



SEEWALCHNER MARKTMEISTERSCHAFT MIT BIRNSTÖCKEN IN DER REVA HALLE

Am 29. Jänner 2023 fanden in der REVA-Halle in Vöcklabruck die Seewalchner Marktmeisterschaften im Eisstockschießen statt. 20 Moarschaften spielten in zwei Gruppen zu jeweils 10 Mannschaften, um die jeweiligen Gruppensieger für das Finale zu ermitteln. Nach etwa 5 Stunden standen die Gruppenersten mit „Moar Flachberger Paul und Moar Mayer Josef“ als Finalgegner fest.

Nach 6 spannenden Kehren konnte sich die „**Moarschaft Mayer Josef**“ mit den Schützen Höller August sowie Walter und Franz Schigl knapp mit 5 zu 4 durchsetzen, wodurch der Marktmeistertitel 2023 errungen werden konnte.

Vizemarktmeister wurden somit Flachberger Paul, Leitner Gerhard, Bunk Werner und Pedrotti Günther.



Die anderen Moarschaften wurden in den jeweiligen Gruppen nach gewonnenen Punkten gereiht.

Die Siegerehrung fand anschließend im Gasthaus zum „Wirt's Rosenau“ statt. Bürgermeister Gery Egger konnte nach kurzen Begrüßungsworten den Wanderpokal an die siegreiche Mannschaft über-

geben. Der Pokal wird im Jahr 2024 wieder ausgespielt.

Der Veranstalter ESV RAIKA Seewalchen bedankt sich abschließend auf diesem Wege bei allen Sponsoren, sowie bei den teilnehmenden Moarschaften.

FF STEINDORF LEGTE BILANZ

Am 28. Jänner 2023 wurde die Jahresvollversammlung der FF Steindorf für das Jahr 2022 im Feuerwehrhaus durchgeführt. Insgesamt wurden im **Jahr 2022, 9391 Gesamtstunden** aufgewendet.

Zur Präsentation dieser eindrucksvollen Bilanz und zur Neuwahl des Kommandos konnte **Kdt. Martin Schallmeiner** eine ganze Reihe von Ehrengästen, angeführt von **Bgm. Gerald Egger** und **Bez. Kdt. OBR Wolfgang Hufnagl** begrüßen. Nachdem unser **Diakon Karl Höllwerth** das Totengedenken durchgeführt hatte, ging es auch schon an die Berichte.

Nach den Berichten des Gerätewartes, des Kassenführers und der Jugendbetreuerin, informierten Schriftführer und Kommandant über die Tätigkeiten im letzten Jahr. Insgesamt wurden wieder **24 Lehrgänge**

besucht und **16 Leistungsabzeichen** bei den verschiedenen Prüfungen erworben. Ebenso an der Tagesordnung standen **8 Beförderungen** und **3 Ehrungen** mit der Übergabe der Feuerwehrverdienstmedaille für 25-jährige und 50-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr. Die Feuerwehrverdienstmedaille 3. Stufe Bronze erhielten 5 Mitglieder und die 2. Stufe Silber erhielten 4 Mitglieder. Die Florianmedaille 3. Stufe Bronze erhielten **Hochreiner Fritz, Schachl Alexander** und **Schachl Bernhard**.

Anschließend wurden die Neuwahlen mit folgendem einstimmigen Ergebnis durchgeführt:

Kommandant: **Bernhard Fürthauer**
Kommandant **Stv.: Florian Egger**
Schriftführer: **Gerald Fürthauer**
Kassenführer: **Michael Neulinger**



Der scheidende **Kdt. Martin Schallmeiner** machte noch einen sehr eindrucksvollen Rückblick auf die letzten 20 Jahre als Kommandant. Danke an dieser Stelle nochmal für deine hervorragende Arbeit für die FF Steindorf!

Der neu gewählte Kdt. Bernhard Fürthauer überreichte im Namen der Feuerwehr ein kleines Geschenk an Martin und machte anschließend noch einen Ausblick auf das Jahr 2023.



„WIR WAREN IM VERGANGENEN JAHR FAST SO FLEISSIG WIE UNSERE BIENEN“

Mit diesen Worten begrüßte Obmann Didi Fageth die anwesenden Vertreter und Mitglieder aus den Gemeinden Lenzing, Schörfling, Seewalchen und Weyregg am 6. März im Gasthaus Koderhold in Schörfling.

Der Imkerverein Attersee-Nord wurde aus den Vereinen der oben angeführten Gemeinden 2004 gegründet und zählt heute 45 Mitglieder, wobei sehr erfreuliche ist das die Anzahl der neuen Mitglieder immer jünger und weiblicher werden.

Anfänglich haben wir uns sporadisch privat bei einem Stammtisch getroffen, mittlerweile wurde das Interesse so groß, dass wir jeden ersten Montag im Monat uns im Gasthaus Koderhold um 19:00 Uhr treffen. Bei diesen Treffen werden organisatorische Vereinsangelegenheiten, ein fachlicher Austausch unter den Imker:innen aber auch Vorträge organisiert. Am letzten Stammtisch wurden uns von IM Ing. Sebastian Knaak die neuesten Varroabehandlungsstrategien vorgetra-

gen, wobei in Österreich auf naturnahe Behandlung wie Organische Säuren und Biotechnische Verfahren das Augenmerk gelegt wird – die Varroamilbe ist leider in den 1980-Jahren nach Europa gekommen um zu bleiben und ohne entsprechende Behandlungs-Strategien wäre ein Überleben der Honigbiene nicht möglich. Ein weiterer wesentlicher Schritt für die Bekanntmachung des Imkervereines war die Erstellung der Homepage

www.imkerverein-attersee-nord.at durch unseren Vereinskollegen Thomas Freinbichler. Auf dieser Seite wird über Wissenswertes in der Imkerei (z.B. Bienenfreundliche Pflanzen für Garten und Balkon od. Pflege von Bienenwachskerzen), Produkte, Termine, Veranstaltungen, Bezugsquellen von Honigprodukten berichtet. Gerne können sie uns auch auf der **Facebook Seite „Imkerverein Attersee Nord“** folgen. Um unsere Aktivitäten wie Neu- und Junkimkerförderung, den Geräteankauf zum Verleih an die Mitglieder, zu finanzieren, beteiligten wir uns am Gallusmarkt, gemeinsam mit der



Bienenfreundlichen Gemeinde Seewalchen u. Schörfling, Adventmarkt Kammer, bei dieser Gelegenheit dürfen wir uns noch einmal bei unseren Förderern für die Unterstützung bedanken.

Der Obmann versicherte das wir diese Aktivitäten und die Zusammenarbeit mit den Bienenfreundlichen Gemeinden weiter ausbauen, ein erster Anlass ist die Beteiligung am „**Strauch- und Pflanzenmarkt in Seewalchen – Promenade am 29. April 2023**“, wozu wir heute schon einladen.



2.2.2023 – KEIN TAG WIE JEDER ANDERE

Der 2. Februar 2023 wird uns wohl allen lange in Erinnerung bleiben.



Anhaltende heftige Neuschneemengen ab den frühen Vormittagsstunden führten nämlich an diesem Tag zu winterlichen Fahrbahnverhältnissen und zahlreichen Behinderungen auf unseren Straßen und Wegen.

Vor allem aufgrund hängengebliebener Lastkraftwagen bzw. auch verunfallter Fahrzeuge mussten etliche Fahrzeugber-

gungen und auch Lotsendienste aufgrund Straßensperren durchgeführt werden.

Ganze drei Seilwinden waren sogar bei einem Einsatz der FF Seewalchen erforderlich, um einen LKW abzusichern, der in Fahrtrichtung Steindorf auf der Gamperner Straße mit 26.000 Litern Bier befüllt – aufgrund einer gerissenen Schneekette – in die Leitschiene gerutscht war.

Ein großer Dank gilt unseren unermüdeten Kameraden der Feuerwehren Seewalchen, Steindorf und Kemating für die so notwendige, stundenlange Einsatzbereitschaft.





NEUWAHL UND NEUBAU BEI DER FEUERWEHR SEEWALCHEN

Ein neues Kommando, zahlreiche Einsätze, ein fröhliches Fest und eine große Baustelle standen in den letzten Wochen im Fokus der FF Seewalchen.



Bei der Jahresvollversammlung wurde **Christian Mayerhofer** zum neuen Kommandanten gewählt. Als Stellvertreter wurde **Michael Kühn** bestätigt; auch Schriftführer **Christoph Baumgartinger** wurde wiedergewählt. Neu im Kommando sind Bernd Mayrhofer als zweiter Kommandant-Stellvertreter und Thomas Maier als Kassier. Christian Mayerhofer bedankte sich bei seinem Vorgänger Roman Sumereder, der die FF Seewalchen zwölf Jahre geleitet hat und 40 Jahre verschiedene Funktionen im Kommando inne hatte.

EINSÄTZE DURCH STARKEN SCHNEEFALL

Anfang Februar forderten uns starke Schneefälle mit großen Niederschlagsmengen. Es kam zu zahlreichen Einsätzen

aufgrund hängengebliebener LKWs und wegen Schäden durch den Schneeeindruck.

FRÖHLICHES FASCHINGSFEST

Am Faschingdienstag veranstalteten wir wieder den beliebten Faschingsumzug mit anschließendem Fest im Feuerwehrhaus. Bei Kaiserwetter folgten unzählige Gäste unserer Einladung. Gemeinsam feierten wir ein fröhliches, friedliches Fest, auch wenn wir zwischendurch kurz zu einem Feuerwehreinsatz gerufen wurden.

NEUBAU DES FEUERWEHRHAUSES SCHREITET VORAN

Der Neubau unseres Feuerwehrhauses in der Neißinger Straße schreitet voran. In der Bauwoche 28 wurden die Dachele-

mente aufgesetzt. Zudem wurde die Bodenplatte gebläht und einige Wasser- und Kanalinstallationen durchgeführt.

HAUSSAMMLUNG

In den kommenden Wochen werden wir im gesamten Gemeindegebiet eine Haus-sammlung durchführen. Wir bitten die Bevölkerung und die Wirtschaftstreibenden um ihre finanzielle Unterstützung für unser neues Feuerwehrhaus.

www.ff-seewalchen.at
facebook: Feuerwehr Seewalchen
Instagram @ff_seewalchen



NEUE HERAUSFORDERUNG GESUCHT?

Bei der Feuerwehr freuen wir uns auf dich!

Komm zu unserer Übung im Feuerwehrhaus Seewalchen!

Männer/Frauen ab 16 Jahren
jeden Do. um 19 Uhr
Kids ab 8 Jahren jeden Fr. um 18 Uhr

Quereinstieg in jedem Alter (ab 16) möglich
Sei auch mit dabei!

Du willst mehr wissen
info@ff-seewalchen.at



#Einsatz
#Hilfe
#Kameradschaft



#Zusammenhalt
#Spaß
#Action

NACHTFLUG MIT J.J.KING AIRLINES ZUR NEUEN KAPELLMEISTERIN



Anfang Februar hob die J.J.King Airline ab in den Gemeindesaal Rosenau, wo der Musikverein Rosenau - Seewalchen seinen traditionelle **Musikerball** veranstaltete. Unter dem Motto „Ab in den Ballsaal“ freuten sich schon viele Gäste, deren Neugier schon beim Kartenvorverkauf geweckt wurde, auf einen Abend mit maledivischer Strandbar, empathischen Flugbegleiterinnen und jede Menge Spaß und Tanz. **J.J. King** unterhielt musikalisch bestens die Passagiere und ließ auch die legendäre Mitternachtsshow als Elvis Presley nicht aus.

Zum großen Glück bleibt der Musikverein Rosenau - Seewalchen auf einem Höhenflug: Seit Mitte Februar darf er sich über eine neue Kapellmeisterin freuen: **Cornelia Lederbauer** ist das neue Gesicht in Front of the Music. Mit viel Esprit, Know How und Erfahrung leitet die 30-Jährige aus Ried i.l. die Kapelle und bereitet die Musikerinnen und Musiker auf die Konzertwertung Ende April vor. Der Verein ist sehr glücklich und dankbar, nach langer Suche eine Kapellmeisterin gefunden zu haben und wünscht Cornelia einen guten Start in ihr erstes Jahr mit dem MVR.

ANSTEHENDE TERMIN DES MUSIKVEREINS ROSENAU - SEEWALCHEN SIND:

- **So. 23. April 15.45 Uhr:** Konzertwertung, Kulturzentrum Lenzing
- **Fr. 29. April:** 1. Teil des 1. Maiaufmarsches in Seewalchen und Steindorf
- **Mo. 1. Mai:** Maiaufmarsch
- **Fr. 16. Juni:** Marschwertung
- **So. 18. Juni:** Marschwertung der „Atterlake is“

DIE MMK SEEWALCHEN IM WINTER

Nach einer Weihnachtspause begann die Marktmusikkapelle am 13. Jänner wieder mit der Probenarbeit. Einstudiert wurden Stücke für die **Musikermesse am 12. Februar**. Diese fand in der Pfarrkirche mit unserem Diakon Karl Höllwerth statt. Die Musikermesse ist für die Musiker ein fester Bestandteil im Musikjahr, bei der sie vor allem den verstorbenen Musiker:innen und unterstützenden Mitglieder:innen gedenken. Anders als bei anderen Auftritten, hat man bei der Musikermesse die Möglichkeit jeden einzelnen Instrumentensatz mit einem eigenen Stück aus den verschiedensten Richtungen der Kirche zu hören. Danke an alle Gottesdienst Besucher und unseren Diakon Karl Höllwerth.

Nur eine Woche später ging es weiter mit dem **Maskenball**. Bereits zum sechsten

Mal wurde der im Kultursaal, heuer als Zirkus dekoriert, ausgetragen. Der Verein lockte die Besucher:innen mit einer Happy Hour, einem Schätzspiel sowie der Prämierung für die besten Masken und Kostüme. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und überraschten die Veranstalter mit ihren überaus kreativen Verkleidungen. So konnte eine lustige Faschingsnacht gefeiert werden. Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei allen Besuchern und unseren Sponsoren bedanken die diese Veranstaltung ermöglichen.

Derzeit steckt die MMK wieder voll in den Probenarbeiten für die **Frühjahrkonzertwertung am 22. und 23. April** in Lenzing. **Kapellmeister Andreas Reiter** wählte drei herausfordernde Stücke aus, wofür die Musiker:innen zum Proben motiviert



werden. Die Marktmusikkapelle Seewalchen, freut sich über viele Zuschauer:innen und Unterstützer:innen beim **Wertungsspiel. Die Marktmusik ist am Samstag 22. April um 20:20 Uhr** im Kulturzentrum in Lenzing zu hören.



NEUES VOM SIEDLERVEREIN SEEWALCHEN U.U.

UNSER GERÄTEVERLEIH STEHT AB APRIL WIEDER ZUR VERFÜGUNG.

- **Öffnungszeiten:** Jeden Montag · Mittwoch · Freitag (außer an Feiertagen) von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- **Gerätereservierung:** zu den Öffnungszeiten unter folgender Nummer T. 0681 · 10 45 40 32

Die **Adventfensteraktion 2022** hat ein sehr gutes Ergebnis gebracht. Aus dieser Aktion konnten in diesem Jahr bereits **4200.-€ als Heizkostenzuschuss** an die Gemeinde zur Zuteilung gespendet werden. Der Vorstand des SV Seewalchen u.U. bedankt sich bei ALLEN Veranstaltern für die Ausrichtung der Fenster.

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE 2023:

- **Samstag 29. April** Blumen und Pflanzentauschmarkt von 10-15 auf der Promenade Seewalchen
Pflanzen können direkt bis 10.00 Uhr abgegeben werden – dies ist ein Bestandteil des Strauch & Pflanzenmarktes der „Bienenfreundliche Gemeinde“ mit Biogärtner Karl Ploberger.
- **Sonntag 7. Mai** ab 10.00 Bewirtung am Raderlebnistag um den Attersee am Strandbad Parkplatz.
- **Samstag 15. Juli** vormittags Sommer-Baumschnittkurs mit Willi Frickh, Ort wird bei der Anmeldung 0699/18973831 oder dagmar@attersoft.at bekanntgegeben.
- **Sonntag 13. August** Beginn: 11 Uhr Grillfest des Siedlervereins im Gemeindegarten



DER SELBSTVERSORGERGARTEN:

In Zeiten der Energiekrise und der extremen Preissteigerungen gewinnt die Versorgung mit Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten wieder an Bedeutung. Zu diesem Thema gibt es Vortragsreihe vom Gartenfach des Siedlervereins

- **Freitag 21. April** 20.00 Uhr Frankenburg „Gemüse selbst anbauen – so gelingt's“
- **Freitag 12. Mai** 20.00 Uhr Straßwalchen „Gemüse selbst anbauen – Tomaten, Chilli & Salat“
- **Freitag 23. Juni 20.00 Uhr Seewalchen Gasthaus Stallinger, „Gemüse selbst anbauen – Wintergemüse“**

Details bitte auf unserer Homepage <https://seewalchen.siedlerverein.at/>

SIEDLERHALLE:

Der Siedlerverein Seewalchen u.U. ist mit seinen 590 Mitgliedern weiterhin auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten. Bis auf weiteres ist der Siedlerverein Seewalchen u.U. in der als Übergangslösung gedachten Unterkunft in Steindorf 27 untergebracht.



W PFAHLBAU-VERMITTLUNGEN 2023 - START IM MAI

In über 50 Veranstaltungen werden die Vermittler des Pfahlbauvereines heuer wieder über die Jahrtausende alte Siedlungsgeschichte an den Ufern des Attersees erzählen.

Für die Menschen aus unserer Region, die Gäste, die als Besucher und Urlauber in unsere Region kommen und für Schulklassen aus ganz Oberösterreich wird auch heuer wieder spannender Geschichtsunterricht angeboten. Dass dieser unterhaltsam und auch lustig sein kann, dafür sorgen die Vermittler und die Familie Feuerstein, die mit den Teilnehmern „Ötzi-Dolche“ basteln.



Pfahlbaudorfmodell beim Pavillon in Seewalchen – Die Ausstellung wird im Frühjahr 2023 mit Schauvitriolen erweitert

Diese besonderen Erfahrungen und Erlebnisse bieten die jeweils ca. 2,5 Stunden dauernden Pfahlbau-Vermittlungsveranstaltungen **Das Leben im Pfahlbaudorf** (in und um den Pavillon) und die **Expedition in die Steinzeit** auf dem Atterseeschiff und auf der Seewalchner Promenade,

Als Ergänzung zu diesen Angeboten gibt es auch 2023 wieder **kurze Einführungen in die Welt des Pfahlbaus**. An allen Freitagen im Sommer stehen die Vermittler beim Pavillon für Kurzführungen bereit und beantworten alle Fragen der Besucher.

Nähere Informationen und Termine sind auf den Flyern des Vereins ersichtlich (in Geschäften, Banken, im Gemeindeamt, im Pavillon und auf www.pfahlbau.at

INTERESSE AN MITARBEIT IM VEREIN PFAHLBAU AM ATTERSEE ?

Der Verein hat sich die Aufgabe gestellt, das Wissen um den Pfahlbau und die Bewohner der Urzeit in unserer Region zu vertiefen. Dieses Ziel wollen wir mit Exkursionen, Vorträgen, Ausstellungen, Druckwerken und vielen Vermittlungsveranstaltungen erreichen.

Wer Lust hat, sich mit unserer Geschichte zu beschäftigen oder die Abwicklung unserer Projekte zu unterstützen, soll sich unbedingt mit uns in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf Ihre Antwort und sind erreichbar über: T. 0660 · 49 39 729 oder info@pfahlbau.at <http://www.pfahlbau.at/kontakt>

W NEUES AUS DEM TOURISMUSVERBAND

Genussfrühling im Salzkammergut

Das **Kulinarik Festival „Salz in der Suppe“** holt die Vielfalt des Salzkammerguts vor den Vorhang. Vom **26. April bis 28. Mai 2023** stehen die 30 Tage ganz im Zeichen des Genusses rund um die Themen Salz, Wasser und Fisch – Mit dem Schiff übers Wasser gleiten. Regionale Fisch-Kreationen genießen oder im Salzbergwerk staunen.

Wir nehmen Sie mit auf eine besondere Genussreise ins Salzkammergut und durch die Region Attersee-Attergau. In den Restaurants. Auf dem Wasser. In der Natur. Bei den ProduzentInnen.

Bei rund 110 Betrieben wie etwa das Genussufer in Unterach oder die Bierschmiede in Steinbach am Attersee sowie vielen spannenden Events, kann die Vielfalt des Salzkammerguts mit allen Sinnen erlebt werden.

Folgen Sie Ihrer SEENSUCHT nach Genuss.. <https://www.salzkammergut.at/salz-in-der-suppe.html>





SEEWALCHNER FOTOECKE



1+2 | Im Kindergarten Rosenau & Im Kindergarten Seewalchen

3 | Beim Bezirksjägertag am 4. März wurden verdiente Waidmännerausgezeichnet

4 | Mit dem goldenen Bruch erhielt DI Johann Irrgeher aus Seewalchen eine große Auszeichnung im Rahmen des Bezirksjägertags 2023

5 | Umorganisierte Bushaltestelle für die Schulkinder am Schneechaostag 2.2.23

6 | Schneepflug & Co. waren am 2.2.23 im Dauereinsatz

7 + 8 | Wahlen bei der FF Kemating

9 | Wahlen bei der FF Steindorf

10 | Wahlen bei der FF Seewalchen

11 | Jahresvollversammlung FF Seewalchen



AUS DER GEMEINDECHRONIK (TEIL 1/2)

FRAUEN IM GEMEINDERAT.

Rückblick. Nach dem Ende des ersten Weltkriegs, dem Zusammenbruch der Habsburger Monarchie und der Ausrufung der Republik fanden im Jahr 1919 erstmals, und dann 1924 sowie 1929 Gemeindeausschusswahlen statt, die den heutigen Gemeinderatswahlen entsprechen. Der Gemeinderat wurde damals „Gemeindeausschuss“ genannt. Der Gemeindevorstand hieß „Gemeinderat“. Am 22. Oktober 1934 wurde die Gemeindevertretung aufgelöst und ein Regierungskommissär bestellt. Im März 1938 kam es zur Absetzung des Gemeinderates und zur Konstituierung des Gemeindetages der NSDAP. Im Mai 1945 wurde von der Militärregierung wieder ein Bürgermeister eingesetzt (Johann Dachs aus Ainalchen). Am 25. November 1945 fanden die ersten Gemeindeausschusswahlen nach dem Krieg statt. Es traten nur zwei Parteien an. Die ÖVP gewann 15 Mandate, die SPÖ 9.



Das „ganz alte“ Gemeindegemeindeamt im „Stiegler-Haus“, jetzt Trachten Tostmann.



Das „alte“ Gemeindegemeindeamt.

Ab 1945 finden sich in Protokollen der Gemeindeausschusssitzungen (so hießen die Gemeinderatssitzungen bis 1967) und

danach in den Protokollen der Gemeinderatssitzungen die Namen der jeweils anwesenden Mitglieder im Gemeinderat. Wir machten uns auf die Suche nach den ersten und folgenden weiblichen Gemeinderatsmitgliedern und wurden erstmals im Protokoll der Gemeindeausschusssitzung vom 18. August 1948 fündig.

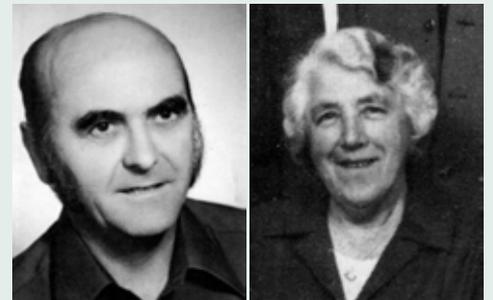
Es gab zwar in der Periode 1945 bis 1949 noch keine gewählte Gemeinderätin. Aber in der erwähnten Sitzung meldete sich Frau **Theresia Brandstätter** (Gemeindeausschuss-Ersatzmitglied) unter dem Tagesordnungspunkt 6 („Verschiedenes“) zu Wort. Sie meinte, „es möge an die Kindergartenverwaltung das Ansuchen gestellt werden, dass während der Mittagszeit der Kindergarten in Betrieb bleibt und ersuchte Herrn Vizebürgermeister Martin Wehinger (Volksschuldirektor und Bürgermeister von 1949 bis 1955), das Einvernehmen mit der Kindergartenverwaltung herzustellen“.

1949 war es dann soweit. Theresia Brandstätter (*1907, +1987) kandidierte bei der SPÖ an aussichtsreicher Stelle und erreichte bei der Gemeindeausschusswahl am 9. Oktober ein Mandat. Sie ist bzw. war also **die erste Gemeinderätin von Seewalchen**. Frau Brandstätter wohnte mit ihrem Mann Anton (*1899, +1989) im Haus Seewalchen 9 (heute: Kapellenweg 17), in dem heute noch ihr Sohn Franz mit seiner Gattin Renate lebt. Ihr Gatte Anton Brandstätter war auch kommunalpolitisch aktiv und von 1946 bis 1949 Gemeindeausschussmitglied.

Sohn Anton Brandstätter jun. (*1929, +2015) war einer der längst dienenden Gemeindevertreter. Er war von 1967 bis 1979 (für die SPÖ) und von 1991 bis 2003 (für die Freie Bürgerliste Seewalchen, FBS, die er 1979 gegründet hatte) Mitglied des Gemeinderates. Übrigens – Theresia Brandstätter ist die Großmutter von Meteo-Data Chef Christian Brandstätter.



Theresia Brandstätter. Anton Brandstätter sen.



Anton Brandstätter jun. Klementine Huemer.

Als Gemeindeausschussmitglied engagierte sich Theresia Brandstätter im Sanitätsausschuss, und wurde in der Periode 1949 bis 1955 ab und zu von Frau **Theresia Lampersberger** (*1896, +1964), SPÖ Gemeindeausschuss-Ersatzmitglied, vertreten. Ihr Mann, Ferdinand Lampersberger, war SPÖ Gemeindeausschussmitglied. Die beiden wohnten im Haus Seewalchen 72 (Wang, heute: Promenade 2)

Bei der Gemeindeausschusswahl am 23. Oktober 1955 wurden beide Frauen, **Theresia Brandstätter und Theresia Lampersberger**, für die SPÖ in den Gemeindeausschuss gewählt. Theresia Brandstätter wurde sogar in den Gemeinderat (= Gemeindevorstand) gewählt. Die beiden Frauen engagierten sich im Fürsorgeausschuss und Frau Lampersberger auch im Finanzausschuss.

Bei der Gemeindeausschusswahl 1961 kam eine neue Frau in den Gemeinderat: **Klementine Huemer** (SPÖ, 1912 – 2006, Seewalchen, Feldstraße 15). Sie arbeitete



im Fürsorgeausschuss mit. Mit Jahresende 1967 verzichtete Frau Huemer auf ihr Gemeindevorstand-Ersatzmandat, kandidierte aber 1973 wieder im Ersatz. 1979 wechselte sie zu Anton Brandstätters neu gegründeter FBS, der sie bis 1991 treu blieb. Bei den Gemeinderatswahlen am 22. Oktober 1967 und am 21. Oktober 1973 wurden keine Frauen in den Gemeinderat gewählt.

Bei der Gemeinderatswahl am 7. Oktober 1979 schlug die Stunde von zwei „Großen“ in der Seewalchner Kommunalpolitik. Die Vorsitzenden der Frauenorganisationen der SPÖ und der ÖVP, **Susanne Schmidt** aus Rosenau und **Anica Seifert**, Seewalchen, Kirchenplatz 3, wurden in den Gemeinderat gewählt. Susanne Schmidt wurde Mitglied im Gemeindevorstand und gemeinsam mit Frau Seifert war sie im „Schulausschuss“ für Schule, Kindergarten, Kultur und Sport zuständig. Schmidt und Seifert prägten viele Jahre lang die Sozial- und Familienpolitik in der Gemeinde.

Sechs Jahre später, bei der Gemeinderatswahl am 6. Oktober 1985, wurden erstmals **vier Frauen** in den Gemeinderat gewählt: **Susanne Schmidt**, die auch wieder in den Gemeindevorstand berufen wurde, **Anica Seifert**, **Gertraud Eisterer** (Seewalchen, Seifertstraße) und **Katharina Lindert** aus Haidach. Schmidt und Seifert gingen wieder in den Schulausschuss, Eisterer ebenfalls. Sie arbeitete auch im Umweltausschuss mit. Lindert wurde Mitglied im Kulturausschuss.

Die Frauen holten auf! Bei der Gemeinderatswahl am 6. Oktober 1991 eroberten sechs Frauen ein Gemeinderatsmandat – vier für die SPÖ, zwei für die ÖVP. **Susanne Schmidt** wurde Obfrau des Sozial- und Familienausschusses und Mitglied im Kulturausschuss. **Veronika Klein** (SPÖ) aus Rosenau und **Anneliese Födinger** (SPÖ) aus Seewalchen-Ort kamen in den Sozialausschuss, letztere auch in den Kultur- und Schulausschuss, **Katharina**



Gemeinderatsmitglieder 1979. Sitzend v.l.n.r. Adolf Lechner (ÖVP-Obmann), Anica Seifert (VP), Bgm. Alois Ulm (SP), GV Susanne Schmidt (SP), Vbgm. Josef Limberger (SP). Steh.v.l.n.r. Josef Reiter (SP), Matthias Schallmeiner (SP), Josef Höllwerth (VP), Friedrich Kaiser (SP), Karl Hinterdorfer (VP), Heinrich Seiringer (SP), Günther Bachmann (SP), Vbgm. Alois Hemetsberger (VP), Ing. Hans Ploner (VP), GV Hans Rauchenzauner (SP), Fritz Wolff (SP), GV Wolfgang Schmutzhart (FP), Rudolf Stallinger (UGS), Gerhard Zopf (FBS), Dr. Heinz Ribnitz (SP), Hannes Katamay (UGS-Obmann). Nicht im Bild: Karl Haidecker (SP) Harald Hosiner (FP), Franz Günther Andorfer (FP).



Gemeinderatsmitglieder 1985. Sitzend v.l.n.r. Bezirkshauptmannstellvertreter Peter Salinger, Anica Seifert (VP), Vbgm. Georg Brandner (SP), Bgm. Josef Limberger (SP), Vbgm. Alois Hemetsberger (VP), GV Susanne Schmidt (SP), Katharina Lindert (SP), Gertraud Eisterer (SP). Stehend Mittelreihe Harald Hosiner (FP), Rudolf Stallinger (UGS), AL Rudolf Roman-kiewicz, Hannes Katamay (UGS), Rudolf Hemetsberger, Ferdinand Löschenberger, GV Franz Sumereder, Dr. Heinz Ribnitz, Matthias Schallmeiner, GV Hans Rauchenzauner (SP), GV Josef Reiter (SP), Sepp Püringer (SP), i.V.v. Rudolf Emeder). Hintere Reihe Hans Weidinger (VP), Gilbert Haller (SP), Ing. Hans Ploner (VP), Josef Fath (SP), Alfred Haberl (SP), Karl Eicher (SP), Gerhard Zopf (FBS).

>>>

AUS DER GEMEINDECHRONIK (TEIL 2/2)

Lindert wieder in den Kulturausschuss. **Maria Höllwerth** (ÖVP) aus Litzlberg war im Kulturausschuss und wurde im Februar 1997 zur Obfrau gewählt. Sie wurde damit Nachfolgerin von Mag. Dr. Alfred Weidinger, heute Direktor der O.Ö. Landeskultur GmbH. Die Sechste im Bunde war die vor Kurzem verstorbene **Margarethe Kroiß** (ÖVP, Seewalchen, Steindorferstraße), die im Kulturausschuss und im Personalbeirat arbeitete.

9 Frauen kamen nach der GR-Wahl am 5. Oktober 1997 in den Gemeinderat: drei für die ÖVP, fünf für die SPÖ, und eine für die FPÖ. Die AHS-Professorin **Mag. Martina Herrmann**, geb. Sumereder (ÖVP, Seewalchen, Hatschekstraße) wurde Obfrau des Schulausschusses. **Maria Höllwerth** wurde in den Kultur- und in den Sozialausschuss nominiert, **Eileen Pühringer** aus Gerlham (ÖVP) entschied sich für den Sozialausschuss. **Christine Vutuc-Bauer** (FPÖ) war im Kultur- und im Schulausschuss aktiv. Die SPÖ Gemeinderätinnen **Gertraud Eisterer** und **Ulrike Berger** aus Steindorf wurden in den Gemeindevorstand gewählt. Berger übernahm als Obfrau den Sozialausschuss und war zusätzlich im Schul- und im Kulturausschuss aktiv. **Eisterer** führte den Personalbeirat. Sie wurde im Jänner 2001 zur **ersten Vizebürgermeisterin** gewählt. 2003 trat sie als Bürgermeisterkandidatin an.

DI. Irene Gotschy (SPÖ) aus Seewalchen, Wimmerstraße, kam in den Bauausschuss und rückte später in den Gemeindevorstand nach. **Michaela Haller** aus Rosenau (Sozialausschuss) und **Andrea Janko** aus Seewalchen, Neißingerstraße (Schul- und Kulturausschuss) komplettierten die Riege der SPÖ-Gemeinderätinnen.

Bei der nächsten Gemeinderatswahl am 28. September 2003 waren es 7 Frauen, die ein Gemeinderatsmandat ergattert hatten, vier von der SPÖ (Gertraud Eisterer, Ulrike Berger, DI Irene Gotschy,



Gertraud Eisterer.



Martina Herrmann.



Maria Höllwerth.



Ulrike Berger.

Irene Husly), zwei von der ÖVP (Maria Ehrleitner, **Marianne Kübler**) und eine von den erstmals kandidierenden Grünen (**Bernadette Märzinger**). **Gertraud Eisterer** wurde Mitglied des Gemeindevorstandes, des Sozialausschusses und des Personalbeirates. **Ulrike Berger** stand wiederum dem Sozialausschuss vor. **Irene Gotschy** wurde in den Prüfungs- und in den Bauausschuss (Bau, Straßen, Raumordnung, Verkehr) entsandt. **Irene Husly** aus Neubrunn arbeitete im Sozialausschuss mit. **Maria Ehrleitner** aus Gerlham wurde Gemeindevorständin und Mitglied im Bildungsausschuss.

Bei der GR-Wahl am 27. September 2009 schafften es neuerlich 7 Frauen in den Gemeinderat, drei für die ÖVP (Klaudia Haberl, Manuela Brunbauer und Dr. Renate Geist-Krojer), zwei für die SPÖ (**Ulrike Berger**, die wieder in den Sozialausschuss ging, sowie **Michaela Schuster** aus Rosenau), und je eine für die FPÖ (**Christa Dorfer** aus Steindorf, Kulturausschuss) und für die Grünen (**Isolde Katamay**, später Leiterin der Klimabünd-

nisgruppe). **Klaudia Haberl** kam in den Gemeindevorstand, in den Bildungs- und in den Kulturausschuss. **Manuela Brunbauer** (Prüfungsausschuss) war die Enkelin des langjährigen Bürgermeisters der Nachbargemeinde Gampern, Anton Brunbauer und wohnte damals in der Ökosiedlung Rosenau. Sie wurde später Frau Gschwandtner und übersiedelte nach Gampern, wo sie heute Vizebürgermeisterin ist. Sie ist mittlerweile auch ÖAAB Bezirksobfrau und Obfrau des Bezirksabfallverbandes. **Dr. Renate Geist-Krojer** aus Seewalchen-Ort kam in den Sozialausschuss.

Die bisher höchste Anzahl an weiblichen Gemeinderatsmitgliedern brachte die Gemeinderatswahl am 27. September **2015: 11 der 31 Mandate wurden von Frauen besetzt**. Das ist mit rd. 35% noch ein schönes Stück von einer 50:50 Parität entfernt, aber doch ein bemerkenswerter „Etappensieg“.

ÖVP: Klaudia Haberl, **Gabriele Mayr** (Kulturausschuss), **Dagmar Blaikner** (Sozialausschuss, bis 2018, anschl. Dr. Renate Geist-Krojer).

FPÖ: Karin Hemetsberger, **Christa Leeb-Dorfer** (Sozialausschuss).

SPÖ: **Roswitha Mohr** (Obfrau Sozialausschuss), **Sandra Grausgruber** (Sozialausschuss), **Michaela Schuster** (Bildungsausschuss).

GRÜNE: Claudia Hauschildt-Buschberger, **Mag. Ursula Kölblinger** (Planungs- und Kulturausschuss), **Viktoria Buschberger** (ab 2017 Dunja Lamatsch).

Die „größten Karrieresprünge“ machten **Klaudia Haberl** (ÖVP), **Karin Hemetsberger** (FPÖ) und **Claudia Hauschildt-Buschberger** (Grüne). Haberl wurde 1. Vizebürgermeisterin und Obfrau des Bildungsausschusses und des Personalbeirates. Hemetsberger wurde 2. Vizebürgermeisterin und Mitglied im Sozial- und im Kulturausschuss. Hauschildt-Buschberger kam als erste Grün-Mandatarin in den Gemeindevorstand und wurde



Klauia Haberl.



Karin Hemetsberger.

Obfrau im Umweltausschuss. Ihre Tochter Viktoria arbeitete im Infrastruktur- und im Sozialausschuss mit.

Bei der letzten Gemeinderatswahl am 26. September 2021 wurden 10 Frauen in die Gemeindevertretung gewählt – je drei von der ÖVP und von den Grünen, je zwei von der SPÖ und der FPÖ. **Klauia Haberl** (ÖVP) behielt ihre Funktionen aus der Vorperiode 2015-2021. Neu in den Gemeinderat kamen die Ortsbäuerin **Elisabeth Neuwirth** aus Ainwalchen (ÖVP, Sozialausschuss) und **Mag.a Maria Theresia Dachs** aus Haining (ÖVP, Umwelt- und Planungsausschuss). Maria Dachs betreut gemeinsam mit Bgm.a.D. seit Herbst 2021 die Gemeindechronik. Auch die SPÖ Vertreterinnen **Ursula Klein** (Sozialausschuss) und **Kerstin Zoister** (Sozial- und Kulturausschuss) waren Neulinge im Gemeinderat. **Karin Hemetsberger** (FPÖ) wurde wieder in den Gemeindevorstand gewählt. Ihre Tochter **Mag.a Irene Au-**

tengruber wurde Mitglied im Sozialausschuss. **Claudia Hauschildt-Buschberger**, seit Dezember 2019 Bundesrätin, kam wieder in den Gemeindevorstand. **Mag.a Ursula Kölblinger** engagiert sich im Sozial- und Kulturausschuss. In letzterem ist auch **Dr.in Dunja Lamatsch** aktiv.

Neben den vorgenannten Gemeinderätinnen haben in den vergangenen Jahrzehnten auch zahlreiche Frauen als sog. „Ersatzgemeinderätinnen“ in der Gemeindevertretung mitgewirkt. Ihre Arbeit und ihr Engagement in den Fraktionen und in den Ausschüssen ist gleichermaßen zu würdigen. Sie alle anzuführen und ihre Tätigkeiten zu beschreiben, würde aber den Rahmen dieses – ohnehin schon sehr ausführlichen – Berichts sprengen. Zum Abschluss sagen wir den früheren und aktiven Gemeindevertreterinnen ein großes DANKE für ihr oft langjähriges Engagement.



Claudia Hauschildt-Buschberger.



Maria Theresia Dachs.



ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

autofreier
Rad-Erlebnistag
7. Mai 2023

An diesem Tag ist die gesamte Bundesstraße rund um den Attersee für den Autoverkehr gesperrt und steht ausschließlich den RadfahrerInnen zur Verfügung.
Eintritt frei.

Kulinariangebot & Rahmenprogramm

scan me 



OÖNachrichten

attersee-attergau.at





NEUES AUS DEM AICHERGUT SEEWALCHEN

Der Betriebsurlaub der letzten Monate hat uns die Möglichkeit gegeben, uns mit der Neuorientierung der Aktivitäten intensiv auseinanderzusetzen. Das wunderschöne Aichergut auch weiterhin als Raum für Begegnungen und Veranstaltungen zu sichern steht an erster Stelle und in diesem Sinne gibt es Überlegungen in den nächsten Wochen wieder zu starten.

Auch die Aktivitäten des Kulturvereins Aichergut werden noch evaluiert und Informationen dazu werden wir auf unserer Webseite www.kulturverein-aichergut.at voraussichtlich nach Ostern bekanntgeben.

Ab Mai 2023 wird das **Pop-up Store** von **Airfield** wieder geöffnet sein. Das genaue Öffnungsdatum wird von Airfield zeitgerecht bekanntgegeben werden.



© Tourismusverband Attersee-Attergau

Auch Michaela Olzinger – **Michi's Yoga**, plant für den Frühling/Sommer wieder ein Yoga Programm. Termine werden auf www.michisyoga.at zu finden sein.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und vielen besonderen Begegnungen im Aichergut Seewalchen.
Eva Seitz-Kolm & Manfred Seitz

MORITZ KRAMMER IST DOPPELLANDESMEISTER

Bei den Oberösterreichischen Kinderlandesmeisterschaften im Riesentorlauf und Slalom welche dieses Jahr am 25. und 26. Februar in Gosau ausgetragen wurden stellte der für den SK Kammer startende Moritz Kramer seine super Form erneut eindrucksvoll unter Beweis.

Im Riesentorlauf sowie auch im Slalom stellte Moritz die Laufbestzeit auf und kürte sich somit zum Doppellandesmeister.

WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH ZU DIESEN TOLLEN ERFOLGEN!



LANDESGARTENSCHAU FREYUNG 2023 TAGESKARTENVERKAUF GESTARTET

Am 25. Mai öffnet die Bayerische Landesgartenschau auf dem Freyunger Geyersberg ihre Tore. 132 Tage heißt es dann Wald.Weite.Wunderbar. Am 1. März ist der Verkauf von Tageskarten gestartet. Diese gibt es nun unter anderem online im Ticketshop zu

erwerben und werden auf Wunsch postalisch, als Print@Home oder Handyticket zugestellt.

Tageskartenkauf und nähere Informationen zu Kosten, Führungen, Gültigkeiten usw. unter <https://www.lgs2023.de/>

Freyung
Bayerische
Landesgartenschau
25.05.–03.10.  **2023**

FASCHING IN SEEWALCHEN



Ein Faschingsbesuch der Kindergartenkindern Seewalchens beim Bürgermeister, Faschingskrapfenessen mit den Kindern der Spiegel-Spielgruppen, ein verkleidetes Rathaus-Team und als Krönung wohl das tolle Faschingsstreiben der FF Seewalchen am und um den Rathausplatz....

Der Fasching 2023 wird wohl als einer der lustigsten und vielfältigsten in die Geschichte unserer Gemeinde eingehen.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!





STRAUCH- & PFLANZENMARKT



Sa, 29. 04. 2023

10 – 15 Uhr

Promenade
Seewalchen

- Gartensprechstunde
- Pflanzentauschmarkt & -verkauf
- Buchpräsentation
- Bunte Ausstellerpalette
- Kinderprogramm
- Für Speis & Trank ist gesorgt



VERANSTALTUNGS- KALENDER (TEIL 1 · AUSWAHL)



APRIL 2023

Di. 04.	Jahreshauptversammlung , Siedlerverein Seewalchen u. Umgebung, 19.00 Uhr Gasthaus Stallinger
Fr. 07.	Schmankerlmarkt , 14.00 Uhr Rathausplatz
Fr. 14.	"The Gaps" , 20.00 Uhr Gustobox
Mi. 19.	Vortrag: "Kinder sicher im Internet" (Dipl.Soz.Päd. Alexander Geyrhofer), Gesunde Gemeinde, 19.00 Uhr Rathaussaal
Fr. 21.	"Crossroad" , 20.00 Uhr Gustobox
Sa. 22.	Festakt u. anschl. Festveranstaltung "75 Jahre SK Kammer" , Poinerhaus, Sicking, Schörfling
Fr. 28.	"Trio de Janeiro" , 20.00 Uhr Gustobox
Sa. 29.	7. Schwimmendes Schachturnier/Klimtschiff (Anmeldung nur für Schachspieler u. Angehörige unter www.schach.at), Schach am Attersee, 8.30 Uhr Schiffsanlegestelle
Sa. 29.	Strauch- und Pflanzenmarkt mit Karl Ploberger , Bienenfreundliche Gemeinde, 10.00-15.00 Uhr Promenade
So. 30.	Konfirmation , Evang. Pfarrgemeinde, 9.30 Uhr Evang. Gnadenkirche Rosenau
So. 30.	Maibaumsetzen , ÖVP Seewalchen, 18.00 Uhr Rathausplatz

MAI 2023

Fr. 05.	Schmankerlmarkt , 14.00 Uhr Rathausplatz
Sa. 06.	Florianigottesdienst , 19.00 Uhr Rathausplatz
So. 07.	Autofreier Rad-Erlebnistag - (mit Teilnahme des Siedlervereins Seewalchen u. Umgeb. am Strandbadparkplatz), TVB - 9.00-16.00 Uhr
So. 07.	Erstkommunion , 8.30 Uhr u. 10.00 Uhr Jakobuskirche
Mo. 15.	Maiandacht , Jägerschaft Seewalchen, 19.00 Uhr Hubertus Kapelle Gertham
Do. 18.	Mundartgottesdienst (musikalische Gestaltung Daniela Oberransmayr und Freund:innen), rk. Pfarrgde. 9.30 Uhr Jakobuskirche
Do. 18.	Fußballgaudi , BC Otto, 10.00 Uhr Fußballplatz MS Seewalchen
Do. 18.	Berggottesdienst , Evang. Pfarrgemeinde 10.00 Uhr am Hongar (Hongarkreuz)

JUNI 2023 (Teil 1)

Fr. 02.	Schmankerlmarkt , 14.00 Uhr Rathausplatz
Fr. 02.	Lange Nacht der Kirchen (Gesprächsrunde - Arbeitstitel: "nachhaltig leben") , 18.00 bis 24.00 Uhr Jakobuskirche
So. 11.	Firmung (mit Abt Johannes Perkmann) , 10.00 Uhr Jakobuskirche
So. 11.	Brauchtumssonntag , Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau, 09.30 Uhr-Gottesdienst-Evang.Gnadenkirche Rosenau; anschl. Fest (bei Schlechtwetter im Evang. Pfarrgemeindesaal Rosenau)
Do. 15.-So. 18.	Italienischer Markt , Promenade



VERANSTALTUNGS- KALENDER (TEIL 2 · AUSWAHL)



JUNI 2023 (Teil 2)

Sa. 17. Sonnwendfeuer, FF Steindorf, 18.00 Uhr, Hackerberg-Steindorf

Sa. 24. Gartenfest, Pensionistenverband, 14.00 Uhr Gemeindegarten

So. 25. Pfarrfest, r.k. Pfarrgemeinde St. Jakobus, 10.00-14.00 Uhr, Pfarrhof (Hauptstraße 6)

So. 25. Dorffest (bei Schönwetter), MV Rosenau, ab 10.30 Uhr, Kirchenplatz Rosenau

JULI 2023

Himmelsbeobachtungen im Juli, kurzfristige Termine je nach Wetter unter www.astronomie.at, Astronomie am Attersee, Promenade

So. 02. Litzberger Dorffest, "30 Jahre Sanierung der Dorfkapelle" mit Feldmesse und Fröhschoppen

So. 02. Sommerfest der Evang. Pfarre, 10.30 Uhr (nach dem Gottesdienst), Kirchenplatz Rosenau

Fr. 07. Schmankerlmarkt, 14.00 Uhr Rathausplatz

Fr. 07. Maibaumschmeissen mit Dämmererschoppen, ÖVP Seewalchen, 18.00 Uhr Rathausplatz

Fr. 07.- So. 09. Springturnier (mit Gastrozelt, Bar und Ausstellern), Samstagabend: Livemusik, RV Stall Heitzinger, Haining

So. 09. Fröhschoppen, FF Steindorf, 10.30 Uhr Festwiese Steindorf

Mi. 12. Abendkonzert, MMK Seewalchen, 20.00 Uhr Rathausplatz

Do. 13.- So. 16. PRO Beach Battle presented bei DeLonghi 2023, ganztägig, Freibadeanlage Litzlberg

Fr. 14. Tag der Bewegung/Ferienstpaß, ATSV Seewalchen, 09.00-12.00 Uhr Volksschule/Mittelschule

Fr. 14.- So. 16. Dressurturnier (mit Gastrozelt, Bar und Ausstellern), Samstagabend: Livemusik, RV Stall Heitzinger, Haining

Mi. 19. Abendkonzert, MV Rosenau, 20.00 Uhr Rathausplatz

So. 23. Patroziniums-Gottesdienst mit anschl. Pfarrfest, rk. Pfarrgde. 09.30 Uhr Jakobuskirche; Pfarrhof

WEITERE TERMINE JULI & AUGUST 2023

Mi. 26. Juli

Abendkonzert, MMK Seewalchen, 20.00 Uhr Rathausplatz

So. 30. Juli

Musikfröhschoppen, MMK Seewalchen (AT: 06.08.), 10.00 Uhr Gemeindegarten

Himmelsbeobachtungen im August, kurzfristige Termine je nach Wetter unter www.astronomie.at, Astronomie am Attersee, Promenade

Mi. 02. August

Abendkonzert, MV Rosenau

REDAKTIONSSCHLUSS für das kommende Marktblatt: 12. JUNI 2023

ÄRZTENOTRUF

144 - Bei Notfällen

141 - Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar

1455 - Apotheken-Notruf

Änderungen vorbehalten! | Stand: 13.03.2023

Alle Angaben ohne Gewähr seitens der Marktgemeinde Seewalchen am Attersee!

Ansprechpartnerin für Veranstaltungstermine: Zelzer Isolde, T. 07662 · 44 91 -204

Ansprechpartnerinnen für Reservierungen des Kultursaaes:

Leeb Josef, T. 07662 · 44 91-212 | E-mail: gemeinde@seewalchen.eu | FAX: 07662 · 44 91-279

Der Veranstaltungskalender wird auch an die regionalen Medien weitergegeben.

Die Terminverantwortlichen der einzelnen

Veranstalter werden daher höflich gebeten, Terminänderungen umgehend

und verlässlich bekannt zu geben.

